

CITY

magazin.linz.wels.st

An einen Haushalt • Nr. 211 • WELS • Juni 2022 • Postentg. b. b.
Zugestellt d. d. Österr. Post AG • RM 01A023646 K • 4020 Linz

In Linz, Wels und Steyr
Rund
210.000
Stück
Gratis an die Haushalte

WITZANY TRIFFT

Eine Frau, die eine Lanze
für die Lehre bricht

BEST OF

Events, Cartoons
und Rätselspaß

GESUNDES GRILLEN

Es muss ja nicht
immer nur
Fleisch sein

WELTBÜRGER in Linz

Musiker & Dirigent Milan Turković präsentiert mit Gattin Ingrid Wendl sein Buch „Pausentöne“

Anzeige



www.pianino.at
restaurant@pianino.at



pianino
bar • restaurant

4020 Linz, Landstr. 13 | 0732 . 94 40 80



Sacco : € 339,95
Gilet: € 159,95
Hose: € 159,95
Schuh: € 159,95

STÖCKER
EFERDING



Christian HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER
EDITORIAL



Trotz sommerlicher Temperaturen will sich allgemein eher noch kein allzu positives Hochgefühl einstellen. Zu tief stecken der Pandemiespuk, der Ukraine-Konflikt und die Teuerungswellen den Leuten offensichtlich noch in den Knochen.

Jammern ist keine Hilfe – zumindest nicht für unser Gemüt!

Licht & Schatten. Auf der anderen Seite übervolle Einkaufszentren oder etwa auch eine Urfrüheranmark-Bilanz mit sehr zufriedenen Schaustellern. Rund 600.000 Besucher blendeten nämlich im Mai mit sehr locker sitzender Brieftasche bei Österreichs größtem Volksfest in Linz den herausfordernden Alltag aus und investierten kräftig in den Fahrgeschäfte- und Gastro-Rummel. In unseren Breitengraden ist aber auch außerhalb dieser Spaß- und Konsumwelten kein Grund zur Panik gegeben. Und das sollte man sich gerade auch in bewegten Zeiten wie diesen manchmal bewusst(er) machen. Denn im Gegensatz zu unseren Groß- und Urgrößen leben wir hier im 21. Jahrhundert unterm Strich immer noch sehr gut und sicher in der Alpenrepublik. Die meisten Landsleute können sich zudem tatsächlich deutlich mehr als nur das Lebensnotwendigste leisten. Weshalb jetzt zur Freude so ziemlich aller Oberösterreicher sogar über eine Urfix-Verlängerung nachgedacht wird. Ja, vielleicht muss der Mallorca-Urlaub ausfallen oder das alte Auto noch ein Jahr länger durchhalten. Mag schon sein. Existenzgefährdend ist dieser „Verzicht auf Zeit“ aber sicher für niemanden. Und DAS ist doch eine sehr gute Nachricht. Ach ja, und das CITY! wird auch nicht teurer – es bleibt Ihr Lesespaß zum Nulltarif!

210.000 Stück RIESEN-AUFLAGE

Fragen Sie als Werbekunde immer auch nach der Auflage

Sie schauen gut aus, haben aber kaum Auflage. Die Rede ist von Print-Produkten, die zwar offiziell alle einen (Kauf-)Preis haben, aber meist ohnehin kostenlos abgegeben werden. Kein Wunder, lassen sich diese Medien mit viel Werbung in geringer Stückzahl auch nur schwer verkaufen.

Die Auflage zählt. Anders ist das beim CITY! Magazin. Von vornherein (ehrlich) GRATIS und mit einer RIESEN-Auflage von rund 210.000 Stück auf Top-Papier

gedruckt, kommt das CITY! im heimischen Zentralraum gut an. Ein optimales Preis-Leistungsverhältnis für Inserenten und ein flexibles Berater-Verkaufsteam runden das Angebot ab. CITY!-Verkaufslady Petra Hennerbichler: „Zufriedene Rückmeldungen unserer Inserenten bestätigen diesen Weg seit über 22 Jahren.“

Sommer-Ausgabe. Ab 4. Juli glänzt das CITY! wieder im Zentralraum. Und schnelle Bucher können tolle „Klasse mit Masse- Werbeangebote“ testen. ■

IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber: CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941X, Mozarstraße 53, 4020 Linz **Geschäftsführung & Chefredaktion:** Christian Horvath
Verkauf: Petra Hennerbichler (Tel.: 0676-4089564) **Redaktion & Grafik:** Dr. Thomas Duschlbauer, Sandra Meinschad, Dr. Stephen Sokoloff, Katharina Aechter, Christian Mayrhofer.
Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an rund 210.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr
Druck: Quad/Graphics Europe Sp. z o.o. **Vertrieb:** Österreichische Post AG
Redaktion: redaktion@city-magazin.at **Verkauf:** horvath@city-magazin.at • Entgeltliche Veröffentlichungen sind mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht. Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at | Beachten Sie unsere Social Media Auftritte



WURZEL ...

von Alex Graham



Lieber Mittelstand,

die Betroffenen unter Euch spüren es ohnehin, aber wir greifen das Thema dennoch auf, damit sich ja vielleicht doch was ändert und ihr nicht ständig draufzahlt, nur weil ihr Überstunden macht oder halt besonders fleißige Selbstständige seid. Ihr sollt euch im Sozialstaat Österreich nicht immer so fühlen, wie bei diesen Brettspielen, bei denen man alles gibt, nur um dann die „Arschkarte“ zu ziehen und zu erfahren, dass man wieder zurück an den Start muss.

Ihr verdient Wertschätzung!**Brave (bei jeder)Gelegenheit-Zahler.**

Nachdem jetzt die Inflation wie Black Beauty dahingaloppiert, zahlen wir für viele Dinge des alltäglichen Lebens nun bekanntlich alle einen höheren Preis. Die wirklich Reichen spüren solche Einschnitte wohl eher nicht. Und Ärmere bekommen die Einbußen durch staatliche Unterstützungen zumindest teilweise vergütet. Gut so! Aber für den sogenannten Mittelstand stellt sich leider immer öfter die Frage, wozu man überhaupt noch mehr leisten soll? Denn nicht selten ist das nur ein Nullsummenspiel, weil einerseits die „Kalte Progression“ gnadenlos zuschlägt und andererseits ohnehin immer mehr Unterstützungen der öffentlichen Hand sozial gestaffelt sind. Letzteres klingt zwar im ersten Moment gut, aber ob es gerecht ist, das darf hinterfragt werden. Denn gerade der Mittelstand zahlt doch reichlich in den Sozialtopf ein! Sollten diese Menschen deshalb nicht auch die Gewissheit haben, dass sie nicht bei jeder Gelegenheit noch etwas drauflegen müssen?

Gegenrechnung ist oft ernüchternd, weil diese „Top-Eliten“ etwa für die Mahlzeiten der Kleinen im Kindergarten, deren späteres Studium, im Krankheitsfall oder bei den Erhöhungen der späteren Pension etc. immer wieder „draufzahlen“, nur weil sie zuvor halt mehr geleistet haben. Aktuelles Beispiel: Der 150 Euro-Energiegutschein. Den kriegen dieser Tage zwar alle (teuer) zugeschickt - aber „Top-Verdiener“ (schon ab 3400 Euro netto) dürfen ihn gar nicht einlösen, eine besondere Chuzpe. Kein Wunder, dass immer mehr Leute lieber auf die Work-Life-Balance achten wollen. Bleibt die Frage: wer finanziert dann den Sozialstaat? Superreiche? Ein Witz! Deshalb, liebe Bundesregierung: achtet den Mittelstand, lasst ihn nicht ständig draufzahlen und schafft bitte endlich die Kalte Progression ab. Rasch!



Wir freuen uns auch über Ihre Meinung:
redaktion@city-magazin.at

Angesichts der derzeit sehr angespannten Energiesituation mehrten sich die Warnungen vor einem großflächigen Ausfall der Stromversorgung. Sorgen Sie in Ihrem persönlichen Bereich mit einem Notfallpaket vor oder nehmen Sie diese Bedrohung eher gelassen?

Unsere FRAGE des Monats:**Für Blackout gewappnet**

Voten SIE mit: www.city-magazin.at

Gerhard Kroiß

Vizebürgermeister von Wels und als Vertreter des Städtebundes im Zivilschutzverband



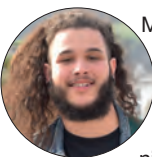
Es ist so, dass ich grundsätzlich immer einen größeren Vorrat an Wasser und Lebensmitteln eingelagert habe, sodass ich und meine Familie im Notfall für eine Woche autark versorgt sind. Zusätzlich habe ich – aus früheren Campingzeiten – noch einen Gasofen, den ich vorsorglich aufgehoben habe, um gegebenenfalls sogar kochen zu können. Zum Heizen im Haus, ist es uns möglich, dass einige Wohnräume mit Holz beheizt werden können.

Ingrid Gutenthaler
Psychosoziale Beraterin

Bei uns daheim wurde vorgesorgt. Neben 8 Kisten mit Mineralwasser und ca. 100 Liter Most und Säften haben wir auch etliche Lebensmittelkonserven. Es gibt zudem zwei Öfen sowie Taschenlampen und ein Radio mit dazugehörigen Batterien. Mein Onkel kann sich außerdem an den Krieg erinnern und kennt sich da aus.

Walter Lanz
Bildungssoziologe

Ich glaube, dass die Vorräte für eine Woche reichen. Mein Sohn hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass ich mich damit auseinandersetzen soll. Ich habe u.a. Weizen, den ich keimen lassen kann. Daraus lässt sich ein nahrhafter Brei machen. Die römischen Legionäre haben sich so gestärkt.

Felix Larcher
Musiker und Songwriter

Mir ist das Thema bewusst, aber als Künstler habe ich nicht die Möglichkeit, mir viele Vorräte für einen längeren Zeitraum anzulegen. Wenn etwas passiert, dann würde ich zu meinen Eltern gehen. Dort ist immer etwas zum Essen da. Ich haben neben den Strom-Gitarren auch eine analoge Gitarre. Die würde ich mitnehmen, um sie zu unterhalten.

LETZTE UMFRAGE

45 %

JA

55 %

NEIN

Feiern Sie den Vatertag?

Dieser Ehrentag der Väter ist in unseren Breiten nicht sonderlich populär. 45 Prozent der an der Umfrage Beteiligten gab an, dass sie diesen Tag feiern würden. Also nix mit Geschenken oder Bastelarbeiten aus dem Kindergarten.

EIN LOB FÜR...

DAS URFIX-TEAM, das uns nach zwei Jahren Auszeit einen gelungenen Rummel-Neustart im Mai präsentiert hat. 600.000 Besucher binnen einer Woche können nicht irren – der Urfahrermarkt ist retour und wird im Herbst hoffentlich auch wieder stattfinden können. Lediglich das Feuerwerk hätte man sich sparen können. Es kracht doch in Europa schon genug, kranke Menschen und empfindliche Tiere wären sicher dankbar über ein Ende der Kracherei, die Stadtkassen würden entlastet und die Luft nicht mehr gar so belastet!

**EIN TADEL FÜR...**

TÜRKISCHE PARTY-DEMO. Bei allem Respekt, aber wenn jetzt sogar schon Hunderte türkische Fans „ihren“ neuen nationalen Fußballmeister in den Straßen von Linz feiern und dabei genehmigterweise die halbe City „lahm legen“ dürfen, dann läuft etwas falsch im Staate Österreich. Die Geduld der ohnehin schon sehr lärmgeplagten City-Bewohner und der Pendler wird durch Events am laufenden Band, Spaß-Demos und Dauer-Proteste weiter überstrapaziert. Dauerlärm macht krank, gebt der Ruhe endlich auch eine (kleine) Chance!



AUSSCHNEIDEN
BESSER ABSCHNEIDEN

Schein oder Sein? Sie haben es in der Hand: Das **CITY!** mit Gutscheinen, die diese Bezeichnung auch verdienen. Ein Gutschein im **CITY!** unterscheidet sich von häufig verbreiteten Schmäh- und Lockangeboten, die nicht den Weg und die Zeit wert sind, um sie einzulösen. Wir testen und nehmen nur die Besten. Wollen auch Sie einen Gutschein platzieren? Infos: 0676 / 40 89 564 bzw. hennerbichler@city-magazin.at

Der Hosen Spezialist in Linz
KOLLINGBAUM

Mit diesem Gutschein erhalten Sie
€ 10,-
auf Ihren Einkauf!*

Einzulösen bei
KOLLINGBAUM
Ihr Mode- und Hosenspezialist
Rainerstr. 23, 4020 Linz
(beim Volksgarten) Barrierefrei!
Tel. 0732 / 61 34 19

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9 Uhr – 18 Uhr
Sa.: 9 Uhr – 12 Uhr

*ab einem Einkaufswert von € 50,-. Gültig bis 30. Juni 22. Ausgenommen reduzierte Artikel und Gutscheine. Keine Barabläse. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar!

-10€

CITY! Gutschein

Der Hosen Spezialist in Linz
KOLLINGBAUM



bar[balu]

Caffè - Bar

Mit diesem Gutschein erhalten Sie einen
NANNINI Caffè
nach Wahl
um **€ 1,00***

Einzulösen in der
bar[balu]
Altstadt 17, 4020 Linz
+43 732 27 44 66
www.bar-balu.at

Mo - Mi: 09:00 - 22:00
Do & Fr: 09:00 - 24:00
Sa: 15:00 - 24:00

*Gutschein gültig solange der Vorrat reicht bis 30.06.2022. Keine Barabläse.

€ 1,-

CITY! Gutschein



HELI SALZKAMMERGUT
Helikopterflüge

Mit diesem Gutschein erhalten Sie
20% Rabatt*
auf das 30 Minuten Ticket
€ 235,00 – 20% = € 188,00

Einzulösen bei
HELI SALZKAMMERGUT
4820 Bad Ischl, Traxleckerweg 35
Tel.: +43(0)6132 / 25 200
www.heli-salzkammergut.at

*Keine Barabläse. Nicht mit anderen Aktionen, Bons oder Gutscheinen kombinierbar. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gutschein gültig bis 30.06.2022.

-20%

CITY! Gutschein



JEAN'S SHOP GARTNER

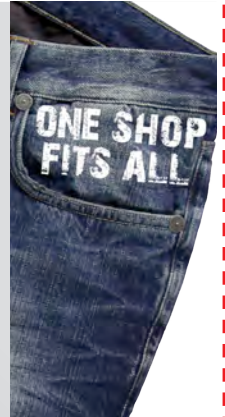
Mit diesem Gutschein erhalten Sie
10% Rabatt
auf Ihren
gesamten
Einkauf!*

Einzulösen bei
Jean's Shop Gartner
Hofgasse 13, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 66 61
www.jeans-shop.at

*Gutschein gültig bis 31.07.2022. Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barabläse.

-10%

CITY! Gutschein



Das einmalige WOLF Haus Wohlfühlgefühl!

Individuell planbar: Ihr Traumhaus!



www.wolfhaus.at



OÖ-Plan: Fordernde Zeit, verlässliche Politik

Christian Dörfel, OÖVP-Klubobmann im Landtag, über den Oberösterreich-Plan und das Ziel, das Land zu stärken und voranzubringen – gerade in schwierigen Zeiten.

OÖVP-Klubobmann
Christian Dörfel



Der Krieg in der Ukraine, die starke Teuerung, die ungewisse Corona-Entwicklung. Viele fragen: Kann ein kleines Bundesland wie unseres da etwas ausrichten? Was ist das Ziel des Oberösterreich-Planes?

Christian Dörfel: Wir leben in einer Zeit großer Unsicherheit – österreichweit, europaweit, ja: weltweit. Vieles ist für uns als Land Oberösterreich dabei nicht zu beeinflussen. Umso wichtiger ist Landeshauptmann Thomas Stelzer, der Landesregierung und uns im Landtag deshalb, das bestmöglich umzusetzen, was wir selbst planen können. Wir wollen dafür sorgen, dass Oberösterreich auch in einem schwierigen Umfeld den Weg als Land der Möglichkeiten weitergeht.

Welche Projekte sind im Rahmen des Oberösterreich-Planes besonders wichtig?

Dörfel: Der Oberösterreich-Plan umfasst eine Reihe von Maßnahmen mit dem Ziel, das Land voranzubringen und in einem schwierigen Umfeld zu stärken. Dazu gehören etwa die Donaubrücke Mauthausen, Motorikparks und Pumptracks in allen Regionen Oberösterreichs, die Generalsanierung des Ordenskrankenhauses Linz und der Barmherzigen Schwestern sowie der Neubau des Kinderbettentraktes im Keplerklinikum und das Ausbildungszentrum Wels-Grießkirchen. Maßnahmen, die wir gemeinsam angehen wollen. Maßnahmen, die wir im Landtag mit möglichst guter Zusammenarbeit antreiben wollen. Denn eine schwierige Zeit braucht verlässliche Politik.

Was macht Sie zuversichtlich, dass die Projekte des Oberösterreich-Planes von einer breiten Mehrheit mitgetragen werden?

Dörfel: Eines haben wir im oberösterreichischen Landtag schon oft bewiesen: Wir haben politisch unterschiedliche Meinungen, aber wir stellen das Land und die Anliegen der Menschen an die erste Stelle. Davon zeugen die vielen Beschlüsse, die mit großer Mehrheit getroffen werden. Wir diskutieren im Landtag nicht, um eine politische Bühne zu nutzen, sondern, um das beste Ergebnis für Oberösterreich zu erreichen.

Anzeigen

Ballettabend

1. Linzer Ballettschule

SAMSTAG, 11. JUNI 2022, 15:00 UND 18:00 UHR
FESTSAAL NEUES RATHAUS

ARIELLE
DIE MEERJUNGFRAU

KARTEN:
BALLETTSCHULE-LINZ.AT/
ARIELLE2022
ODER ÜBER QR-CODE
PREISE: € 35,- / € 26,-
BEI KAUF ÜBER DAS ÖTICKET-NETZWERK (ÖTICKET.COM, TRAFIK) KÖNNEN ZUSÄTZLICHE KOSTEN ANFALLEN!



Gesamtleitung:
Prof. Johanna Wilk-Mutard
Tel: 0732-77 93 66
www.ballettschule-linz.at

L_nz



Es tanzen die Schüler der
1. Linzer Ballettschule,
des Ballett-Institutes
mit öffentl. Recht
und SDC Linz

ober

Bezahlte Anzeige



Verstärke
unser Team!

ordnungsdienst-linz.at/stellenausschreibungen

Ordnungsdienst
der Stadt Linz GmbH

L_nz

BUNTES STEYR. Am 2.7. findet erste Pride-Parade statt

Bislang hörte und sah man von der Schwulen- und Lesbenszene erstaunlich wenig in Steyr. Das wird sich nun ändern. Neben neuen Regenbogenbänken und bunten Zebrastrifen folgt am Samstag, 2. Juli erstmals auch eine Pride-Parade. Sie startet um 14 Uhr beim Steyrer Museum Arbeitswelt und wird über die FH, den Schlosspark und den Stadtplatz zurück zum Museum führen. Abschluss ist ein Konzert der Band „Bipolar Feminin“ im Röda. Für die Parade werden übrigens am 17. Juni im Jugendzentrum Gewölbe und am 1. Juli im Kulturverein Röda Demo-Schilder bemalt.

ANGEBOT. Skater sind in Parkbad und Eishalle willkommen

Skateboardfahrer gehören zum Großstadtbild - mit ihren Darbietungen in Wohngebieten stoßen sie aber natürlich nicht auf ungeteilte Freude. Der Verein zur Förderung und Erhaltung der Skateboardkunst und Kultur (SK8) lädt nun wieder in die Linzer Eishalle ein. Bis Mitte Juli können sich dort übrigens - Dank der Linz AG als Hallenbetreiber - auch Roller- und Rollschuhfahrer austoben und sogar Kurse besuchen. Die Ruhebedürftigen wird's freuen, die Skater wohl auch. So geht Sommer für alle!



GREEN CITY. Am Bahnhofsareal werden 11 Hochhäuser mit viel Grün verwirklicht. Auch für Bahnreisende gleich eine gut sichtbare Top-Visitenkarte der Stahlstadt Linz.

MANHATTAN am Bahnhof

Am Post-City Areal sollen 11 Hochhäuser in den Himmel wachsen

Lange wurde darüber spekuliert – jetzt ist es fix. Die sogenannte „Post City“ kann am Gelände des ehemaligen Post-Verleierzentrums in Sichtweite zum Linzer Hauptbahnhof verwirklicht werden. Die Pläne dafür liegen bekanntlich schon länger am Tisch, nun hat aber auch der Gemeinderat erst unlängst grünes Licht zur Umsetzung des 500 Millionen Euro Projekts gegeben. Auf rund 45.000 Quadratmetern sollen elf Gebäude mit Wohnungen, Büro- und Geschäftsflächen samt Hotel verwirklicht werden. Diese werden zwar mit 60 bis

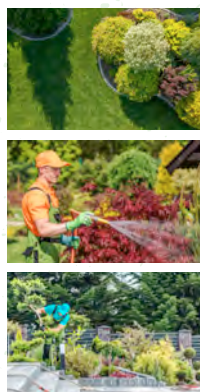
gar 70 Meter für Linzer Verhältnisse relativ hoch sein, den Nachbar-Riesen „Finanz-Tower“ mit über 100 Meter aber jedenfalls nicht übertrumpfen. Das Besondere daran: der Grünanteil soll mit 6.000m² Parks und 8.000m² begrünter Dachfläche ebenso riesig werden. 2023 beginnen die Post-Abbrucharbeiten, bereits 2024 sollen die ersten vier Gebäude dann bereits stehen. Bürgermeister Klaus Luger (SPÖ) stolz: „In unmittelbarer Bahnhofsnähe werden hier hochwertige Arbeitsplätze und innerstädtische Erholungsareale geschaffen.“

KURZ & KNAPP +++ **Schulbauoffensive.** Landeshauptmann Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) berichtete, dass sich im aktuellen Schulbau-Finanzierungsprogramm des Landes 150 Pflichtschulbauprojekte mit Gesamtkosten von mehr als 420 Millionen finden. 22 Millionen Euro aus dem Ö8-Plan sorgen dabei für eine zusätzliche Investitionsoffensive im Schulbau +++ **ON AIR.** Ab Herbst werden im Linzer Gemeinderat alle Sitzungen live gestreamt. Die Stadt rechnet nur mit Kosten von 15.000 Euro, weil städtische Mitarbeiter die Fix-Kameras bedienen sollen +++ **EXPLODIERT.** Die Hauspreise in Linz haben im Schnitt bereits die 500.000 Euro Marke geknackt +++ **DAS CITY!** erscheint ab 4. Juli wieder in Linz, Wels & Steyr +++

Schober
Dienstleistungen GmbH

IHR WOHLFÜHLFAKTOR

- Jahrzehnte an Erfahrung macht uns zu Ihrem Partner.
- Unsere Priorität ist Vertrauen, Qualität, Zuverlässigkeit und Flexibilität.
- Wir kümmern uns um Ihr Zuhause, von Kleinobjekten bis zu Gesamtliegenschaften.



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK



Gebäudereinigung



Entsorgung



Außen- und
Grünanlagenpflege



Winterdienst



Baumpflege



Schober GmbH - Wegscheider Straße 24 - 4020 Linz - Tel. 0732 673326 - Fax DW 40 - www.schober-gmbh.at

Nachhaltigste
Bank
Österreichs*

Wir schaffen mehr Wert.

hypo_blue. Nachhaltigkeit beginnt mit unseren Mitarbeiter*innen.

Marina Ilic, Leiterin der HYPO Filiale Wels, schaut nicht nur auf ökonomische Kriterien, sondern auch auf ökologische und soziale Standards. Nachhaltigkeit in der HYPO Oberösterreich beginnt mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Nicht umsonst sind wir die nachhaltigste Bank Österreichs. Marina Ilic, zertifizierte Expertin für nachhaltige Geldanlagen.

   www.hypo.at/hypoblue

* Quelle: Börsianer

HYPO
OBERÖSTERREICH

STADT

INITIATIVE. Kostenlose Verteidigungskurse

Laut Studien hat in Österreich jede fünfte Frau seit ihrem 15. Lebensjahr körperliche oder sexuelle Gewalt erfahren. Grund genug für FP-Sicherheitsstadtrat Michael Raml am 11. Juni von 14 bis 18 Uhr im Volkshaus Kleinmünchen wieder einen Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen anzubieten. „Tipps und Tricks von Experten können einen wichtigen Beitrag für die eigene Sicherheit leisten“, so Raml. Die kostenlosen Kurse werden von der Selbstverteidigungsschule durchgeführt. Anmeldungen unter 732-7070 2016 oder via Mail: phillip.leonhardt@mag.linz.at

25 JAHRE. Knallgelber Zug dreht seine Runden

Der Vorarlberger Lothar Geiger, Gründer des knallgelben Linzer City-Express, feiert 25-jähriges Dienstjubiläum. Mit diesem Zug hat sich Geiger übrigens auch seinen persönlichen Traum erfüllt: Er wollte nämlich Lokführer werden. Nun fährt er wirklich Zug, sogar umweltfreundlich im Elektrobetrieb. Dabei werden die Fahr-

gäste in acht Sprachen über die Sehenswürdigkeiten und Geschichte der Landeshauptstadt informiert.



DONAU NICHT IMMER GUT. Fließgewässer sind bei der Wasserqualität problematischer, da es über längere Strecken, zu sogenannten Sammeleffekten kommen kann, die das Badevergnügen trüben können.



In Oberösterreich kann man gut plantschen

Nun starten wieder die Badegewässer-Tests

Die Europäische Kommission veröffentlicht jedes Jahr einen Bericht über die Qualität der Badegewässer. Eine Einstufung erfolgt nach den Kriterien „ausgezeichnet-gut-ausreichend-mangelhaft“. 2020 wurden 255 (97,7 %) der 261 österreichischen Badestellen mit „ausgezeichnet“ bewertet.

Oberösterreich Top. Vom Attersee bis zum Traunsee lässt es sich im Land ob der Enns „Ausgezeichnet“ schwimmen, lediglich der Höllerer- und der Mondsee etwa haben noch etwas Luft nach oben in Sachen Wasserqualität. Dennoch erhielten auch sie bislang ebenso klar das Prädikat „Gut“.

Stadtseen punkten. Trotz hochsommerlichem Party-Alarm an überfrequentierten City-Badeseen ist die

Wasserqualität meist sogar im Zentralraum top. Den Linzer Pichlinger See etwa belagern an heißen Tagen bis zu 20.000 Besucher. Dennoch erfreuen sich Baderatten dort an ausgezeichneten Werten im 22 bis 25 Grad warmen Wasser entlang der Westbahn zwischen Linz und Asten. Und auch der Steyregger Pleschingersee, der Trauner Oedt-See und der Puckinger Badensee durften sich über diese 1a-Bewertung schon mehrfach freuen. Nur beim meist deutlich kühleren Weikerlsee reichte es bewertungstechnisch meist „nur“ für ein „Gut“. Das aber ist Jammer auf höchstem Niveau. Übrigens: die neuesten Testergebnisse von Juni, Juli und August sind schon demnächst und dann laufend im Internet www.ages.at nachzulesen. ■

START

THEMA



BIER GUIDE. Welser Gösserbräu ist Top

Bierpapst Conrad Seidl weist im neuen BIER GUIDE den Weg zu den besten Bierlokalen und zeichnet zwei Dutzend Innovationen aus. In der aktuellen Ausgabe des BIER GUIDE werden 1.100 Bierlokale vorgestellt, die zu den besten Adressen für gutes Bier zählen. Die Familie Wanik mit ihrem Biergarten im „Gösserbräu“ Wels wurde im neuen Guide besonders „geadelt“: mit der Auszeichnung „Biergarten des Jahres“. Damit zählt es nun zu den Top-Bierlokalen Österreichs.

CHANCE. Suchen und Silbermünzen gewinnen

Auch in diesem Heft haben wir wieder drei Silber-Philharmoniker „versteckt“. Sie lugen nur angeschnitten hinter Berichten oder Inseraten hervor. Wenn Sie, werte Leser, sie entdecken, so geben Sie uns die richtige Lösung bis spätestens 15. Juni auf unserer Homepage www.city-magazin.at

bekannt. Aus allen Teilnehmern ziehen wir dann drei Gewinner. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Erfolg!



Anzeige

Vilma Eckl

Studie
Siebenbürgerinnen
(Konfirmation)
Kohlezeichnung



Berghammer

BILDER.RAHMEN.GALERIE

MANFRED BERGHAMMER
Herrenstraße 4 | 4020 Linz
0664-410 90 75

Garteln auf BALKONIEN



ES GRÜNT SO GRÜN...

...auch inmitten der Stadt, wo Beton und Asphalt blühen?

Ja! Mit ein bisschen Geduld und Leidenschaft lässt sich jeder Balkon aufhübschen.

Schritt für Schritt zum eigenen Urlaubsparadies – direkt im Städtchenschungel

Wir kennen und lieben ihn alle: Den Anblick saftigen Grüns, blühender Bäume und Pflanzen und liebevoll gestalteter Deko-Accessoires in den lokalen Gärten. Eine paradiesische Sommerresidenz im eigenen Heim zu schaffen – geht das nur, wenn man einen großen Garten besitzt? Wir haben uns bei Stefan Bauchinger von „Blumen Bauchinger“ in Linz informiert.

Farbenpracht. „Natürlich kann man es sich auch auf dem Balkon mit Blumen und Pflanzen schön machen“, so der 35-jährige Gärtnermeister und Gartengestalter. „Schöne Pflanzgefäße in verschiedenen Größen abgestuft versprühen italienisches Flair. Man kann gut mit Farben spielen und durch einige simple Handgriffe Urlaubsfeeling am Balkon schaffen. Der Gärtner Ihres Vertrauens wird auch die entsprechenden Pflanzen für die jeweilige Lage empfehlen. Je nach Pflegeaufwand gibt es viele Möglichkeiten. Auch ein Kräuterbeet oder Tomaten in Töpfen lassen sich auf Balkonen leicht ziehen.“ Wichtig ist, dass die Pflanzgefäße groß genug sind: „Besonders bei immergrünen Pflanzen wie Kirschlorbeer oder Eibe sollte mindestens eine

Fläche von 50x50x50cm Erde vorhanden sein. Je weniger Erde zur Verfügung steht, umso mehr muss auf die Wasserversorgung und Düngung geachtet werden“, so der Gärtnermeister.

Hilfe vom Profi. „Bei Pflanzenempfehlungen ist es immer ratsam, sich in einem Fachgeschäft vom Profi beraten zu lassen“, fährt Bauchinger fort. „Es ist schon auf einiges zu achten, wenn man möchte, dass die Blumenpracht gut gedeiht.“ Beispielsweise ist die Lage essenziell (sonnig, halbschattig, dem Wind ausgesetzt...?) oder auch die Auswahl der jeweiligen Gefäße: „Die sollten stabil stehen oder montiert werden, wenn es sehr windig ist. Auch müssen sie Löcher haben, damit es zu keiner Staunässe kommt.“

Je nach Balkon- oder

Gartengröße ist eventuell eine automatische Bewässerung sinnvoll.

Groß denken. Kleinere Pflanzgefäße oder Kisterl trocknen am Balkon sehr schnell aus, weiß der Experte. Daher unbedingt fachmännischen Rat einholen! Auch Stefan Bauchinger und sein Team selbst stehen dazu gerne zur Verfügung – entweder im Blumengeschäft beim Linzer Barabarafriedhof oder am Friedensplatz. „Das Beste an unserem Beruf ist, dass wir dabei helfen, eine Veränderung im Garten oder auf dem Balkon zu erreichen und unseren Kunden ein Strahlen ins Gesicht zaubern“, so der Meister seines Fachs. Ein abwechslungsreicher Job: „Wir begleiten die Kunden von der Planung bis zum letzten Arbeitsschritt. Von der Bepflanzung blühender Staudenbeete über das Anlegen von Terrassen bis zur Bewässerung und zum Naturpool-Bau... man hat stets etwas anderes zu tun. Uns wird nicht langweilig!“



» Es lohnt sich, vorab herauszufinden, was ich überhaupt von meinem Garten oder meiner Terrasse möchte

Stefan Bauchinger (35),
Gärtnermeister aus Linz



**GRÜNER DAUMEN.****Garteln kann zur
Stressreduktion
und Entspannung****beitragen... ratsam ist es,
sich Tipps und Tricks von
Experten einzuholen.**

Aus einem Guss. Als „Raum im Grünen“ ist die Terrasse ein wichtiges Bindeglied zwischen Architektur und Natur. Damit das gelingt, lohnt es sich, auch der Dekoration Aufmerksamkeit zu schenken. Oft reichen dabei einige aufeinander abgestimmte Details, z.B. ein „asiatischer Touch“ mit Laternen. Oder ein „mediterranean Flair“ mit Kräutern wie Basilikum und mit Zitrusfrüchten – dazu ein guter Wein mit Freunden am lauen Sommerabend – einfach perfetto! Ein kleiner Kräutergarten in Töpfen belebt die Sinne: Chili, Oregano, Paprika... – Wichtig ist, dass Kübel und Pflanzengefäße den Deko-Stil optisch und farblich aufgreifen. Minimalistisch und schlicht in weiß, oder doch im bunten, modernen Boho-Look? Jedenfalls witterungsfest und beständig – ebenso wie Outdoor-Möbel, praktisch und trotzdem hübsch anzuschauen. Zu empfehlen sind Gegenstände aus Rattan, Metall oder Holz, die beispielsweise mit austauschbaren Kissen dekoriert werden können. Tipp: Für eine gemütliche Atmosphäre sorgen Lichterketten, die ums Geländer gewickelt werden – das holt den Urlaubsflair ganz simpel nach Hause.

Nicht hudeln. Bevor man ans Werk geht, ist es gut, Ruhe walten zu lassen – und die Sache Schritt für Schritt anzugehen. Gärtnermeister Bauchinger, der den gleichnamigen Familienbetrieb in 3. Generation mit Blumengeschäft gemeinsam mit seiner Schwester Sabine führt, empfiehlt: „Es lohnt sich, vorab herauszufinden, was ich überhaupt von meinem Garten oder meiner Terrasse möchte. Chillout-Lounge, Sitzgelegenheiten, Bepflanzung...? Danach werden die Größen der Flächen definiert. Die Ausrichtungen sind vom Sonnenverlauf abhängig. In den letzten Jahren ist es immer wichtiger geworden, dass Gärten pflegeleicht sind und der Gießaufwand überschaubar ist. Nährstoffversorgung mit Biodünger ist besonders im April und Juli wichtig, damit die Pflanzen nicht verhungern.“ Viel Freude beim Garteln! ■

TIPPS UND TRICKS

- Balkongefäße am späten Nachmittag bepflanzen, wenn die Sonne nicht mehr ganz so stark ist
- Pflanzgefäß für 1 bis 3 Tage in den Schatten stellen, bis sich die Pflanzen gut angepasst haben
- Regelmäßiges Gießen
- Richtige Erde zum Bepflanzen verwenden (je nach Pflanzenart unterschiedlich)
- Passende Untersetzer für jeden Topf (fängt das überschüssige Gießwasser auf, verhindert Staunässe)
- Auf vorgezogene Pflanzen zurückgreifen (für Anfänger empfehlenswert)
- Expertenmeinungen einholen

ÖSTERREICH'S
Ehering
Spezialist
Nr.1

SET843

FEICHTINGER
Schmuckhandel und -Manufaktur

WWW.FEICHTINGER.BIZ

4X IN OBERÖSTERREICH:

- Schubertstraße 37, 4020 Linz
- Schmidtorstraße 1, 4020 Linz
- Stadtplatz 36, 4600 Wels
- Grünmarkt 13, 4400 Steyr



ARSCHBOMBE ODER U-HAKERL?

Die Freibäder unserer Citys – wie hier das Linzer Parkbad – machen riesige Lust auf den kommenden Sommer. Wie bereits für die Mütter im Mai, zahlen Väter am 12. Juni – dem Vatertag – in den Linz AG Bädern nur den halben Eintrittspreis.

Die heurige Badesaison in unseren Freibädern ist voll im Gange. In Sachen Hygiene, Sicherheit, Badespaß, Gastronomie und Extra-Angebote wie Rutschen oder Sportmöglichkeiten schlagen viele Bäder so manche Seen um Längen. Und auch bei der Wasserqualität ist man auf der sicheren Seite. Ein kompakter Überblick für Aqua-Fans!

Badespaß in Top-Qualität

Jeder Badegast „verbraucht“ mindestens 30 Liter Frischwasser pro Besuch

Mit der Fitnessoase Parkbad, der Wellnessoase Hummelhofbad und der Familienoase Biesenfeld hat Linz in Sachen Freibäder die Nase vorne. Das Flaggschiff ist dabei das Parkbad an der Donau: Fünf Wasserbecken, ein Sprungturm, ein Kinderspielplatz, eine abgeschirmte FKK-Sonnenterrasse, Tischtennishalle, zwei Beachvolleyballplätze, eine Trampolinanlage und ein breites Gastro-Angebot lassen keine Wünsche offen. „Bei Schlechtwetter ist zudem eine Hallenbadbenützung möglich“, so ein freundlicher Parkbad-Mitarbeiter zu unserer Redakteurin. Besonders reizvoll ist dort auch die Südsee-Feeling-Liegefläche mit viel Sand, Liegestühlen und chilliger Musik.

Mit Hygiene punkten. In Sachen Sauberkeit und Hygiene ist man in Freibädern auf der sicheren Seite. Aufgrund strenger Hygienevorschriften werden pro Person und Tag mindestens 30 Liter frisches Wasser in die Becken gepumpt, das Wasser befindet sich somit in einem ständigen Austausch – ein Vorteil, der sich bei so manchem Badensee nicht immer findet. Dort ist die Wasserqualität schwankend.

Wels: W wie Welldorado. Das Welser Welldorado Erlebnisbad ist sozusagen der Gegenpol zum Linzer Parkbad – auch hier gilt „Es kommt auf die Größe an“. Hier gibt's alles, was das Bade-Herz begehrt – inklusive beheiztes 50m-Sportbecken, Wassersprudel, Zehnerturm, Strömungskanal,

Minigolf, Abenteuerspielplatz und vielem mehr.

Wald & Wiesen. Die erste Bäder-Adresse in Steyr: das Stadtbad mit insgesamt mehr als 2.000 m² Wasserfläche. Der Außenbereich ist sehr großzügig gestaltet. Bäume und Bewuchs bieten auch an heißen Tagen genügend Schatten für alle Badegäste.



BADEPASS IN ZAHLEN

Eintrittspreise im Vergleich

Bad	Erwachsene	Ermäßigt	Kurztarif
Freibäder der LINZ AG	4,80	2,40	3,70
Welldorado Wels	5,00	2,40	2,30
Stadtbad Steyr	4,50	3,60	3,90
Freibad Traun	3,20	2,70	2,70
Erlebnisfreibad Ansfelden	5,00	2,20	2,90
Freibad Leonding	4,10	2,80	3,00

IDEAL zum Vohrbeugen

Mit dem earbreeze dry ist endlich Schluss mit feuchten Ohren! Wir verlosen fünf solcher Geräte.

FASZINIEREND! Der earbreeze dry sagt der Feuchtigkeit in den Ohren den Kampf an und sieht dabei wie ein futuristisches Gadget von Commander Spock aus.



Nicht selten endet der süße Badespaß in einem bitterbösen Desaster: Denn feuchte Ohren führen zu unangenehmen Druckgefühlen, Ohrenschmerzen und Entzündungen. Vor allem Kinder leiden unter Wasser in den Ohren und können aufgrund mangelnder Prophylaxe später chronische Erkrankungen entwickeln. Ein Team von technischen Experten aus Österreich hat sich mit diesem Problem auseinandergesetzt und in Kooperation mit führenden Universitäten den innovativen earbreeze dry hervorgebracht.

GEWINNEN. Für alle Wesserraten verlosen wir unter www.city-magazin.at fünf Stück dieser „ohoriginellen“ und handlichen Geräte, die Jung und Alt vor bösen Überraschungen schützen und bei keinem Badeausflug fehlen dürfen.



MIT PATENTIERTER ZUNGE. Sie arbeitet sanft und effizient.



ZUR VOHRSORGE. Für unsere Kinder stellt Wasser in den Ohren eine Bedrohung dar.

Ich mach
mich klimafit.
Und du?

**MOBIL
ANS
ZIEL**



Jetzt mit OÖ.RADELT
Kilometer sammeln
und gewinnen!

Was gut für die Umwelt ist, ist auch gut für uns: Viele Wege lassen sich bequem und emissionsfrei mit dem Fahrrad zurücklegen. Weil fürs Klima jeder geradelte Kilometer zählt, werden diese jetzt auf OÖ.RADELT belohnt!

mobil-ans-ziel.at



BEICHLUNDPARTNER

HEISSE TIPPS für coole Tiere

Auch Haus- und Zootiere brauchen Abkühlung an besonders hitzigen Tagen

So sehr wir den Sommer auch lieben und genießen: Es ist durchaus Vorsicht geboten, wenn man sich keinen Sonnenbrand oder Hitzschlag einfangen will. Nicht nur für uns, sondern auch für unsere vierbeinigen Freunde stellen besonders „hitzige“ Tage eine Gefahr dar. Worauf sollen wir achten, um Hund, Katze & Co in den Sommermonaten zu schützen?

Wau! „Eine der größten Gefahren für Hunde im Sommer ist ein Hitzeanfall im Auto“, weiß Elisabeth Hölzl, stellvertretende zoologische Leiterin vom Zoo Linz. „Einen Hund soll man im Sommer nie im Auto lassen! Selbst dann nicht, wenn das Auto im Schatten steht. Das Fahrzeug heizt sich extrem schnell auf.“ Immer wieder kommt es im Sommer im Städtedreieck dadurch zu Vorfällen, welche den Tod des Hundes zur Folge haben. Übrigens: Auch beim Gassigehen ist Vorsicht geboten, v.a. bei Spaziergängen am Asphalt. Der Hund trocknet aus und kann ein Hirnödem entwickeln; zudem sind Kreislaufbeschwerden die Folge. Ab 43°C Körpertemperatur besteht akute Lebensgefahr!

SONNENANBETER.

Die Kattas stammen aus Madagaskar und lieben den Sommer: Am besten gefällt es ihnen, sich einfach mal die Sonne auf's Bauchl scheinen zu lassen.



Schattige Plätzchen. Bei Kaninchenställen im Garten oder auf der Terrasse ist darauf zu achten, dass sich diese durch die Sonneneinstrahlung nicht zu sehr aufheizen: „Schattenplätze sind am besten geeignet“, so Hölzl. Und natürlich ausreichend Flüssigkeit. „Katzen suchen normalerweise selbstständig kühle Platzerl auf“, erklärt die Expertin weiter, „trotzdem sollte im Sommer immer ein kühler Rückzugsort zur Verfügung stehen, insbesondere für Wohnungskatzen. Auch spezielle Kühlmatten können Abhilfe schaffen.“ Ganz besonders lästig

sind über den Frühling und Sommer natürlich die Zecken: Die kleinen krabbelnden Bieser können nicht nur für Tiere, sondern auch für uns Menschen eine ernsthafte Gefahr darstellen. Daher: Zeitgerecht Vorsichtsmaßnahmen treffen!

Zoo? Oho! Auch im Linzer Tiergarten wird für Abkühlung der Vierbeiner gesorgt: „In den meisten Anlagen gibt es Wasserbecken. Unsere Tierpfleger verwöhnen unsere Zootiere außerdem ab und zu mit erfrischenden Duschen, wenn die Wasserbecken gefüllt oder die Rasen gegossen

werden“, sagt Elisabeth Hölzl, „das genießen zum Beispiel die Emus sehr!“ Je nach Tierart sind manche Zoobewohner nicht sonderlich über den Sommer erfreut; andere wiederum mögen ihn gerne: „Die Kattas zum Beispiel – das ist eine Lemurenart aus Madagaskar – lieben den Sommer! Man kann sie oft beim Sonnenbaden beobachten; dabei sitzen sie mit geöffneten Armen in der Sonne und lassen sich den Bauch wärmen.“ Wer die witzigen Kerlchen dabei „live“ beobachten möchte, schaut am besten persönlich im Zoo vorbei: www.zoo-linz.at

IN LEBENSGEFAHR.

Hunde sollten im Sommer niemals im Auto gelassen werden. Die Fellnasen sind besonders gefährdet, an einem Hitzschlag zu sterben. Daher: Bitte aufpassen!



» Eine der größten Gefahren für Hunde im Sommer ist ein Hitzeanfall im Auto

Elisabeth Hölzl,
stellvertr. zoologische
Leiterin, Zoo Linz

SAVE THE DATE

Am 12. Juni um 15 Uhr lädt der Linzer Tiergarten zur Vaternachführung „Tierische Väter“. Dabei werden die Papas im Tierreich mal genauer unter die Lupe genommen: Was machen die „Männer“ eigentlich, wenn's an die Pflege und Aufzucht der Jungtiere geht? Ein interessantes Event für kleine und große Tierliebhaber zum Vaternachtag (Anmeldung ist erforderlich). Infos und Auskunft: office@zoo-linz.at oder via Telefon: 0732 / 73 71 80



GESCHICHTE EINER STADT

13. Mai bis 30. Oktober 2022

STADTMUSEEN WELS



wels.at/800jahre | Burg Burggasse 13 | Minoriten Minoritenplatz 4 | Schießerhof Minoritenplatz 4

Öffnungszeiten Di – Fr 10:00 – 17:00 Uhr | Sa 14:00 – 17:00 Uhr | So, Fei 10:00 – 16:00 Uhr +43 7242 235 7350 m@wels.gv.at

ORF oö
MEIN LAND. MEIN RADIO.

emw
Gruppe

Anzeigen



VOLLELEKTRISCH IN EINE NEUE ÄRA: DER TOYOTA bZ4X



TOYOTA
bZ4X

Der vollelektrische Toyota bZ4X

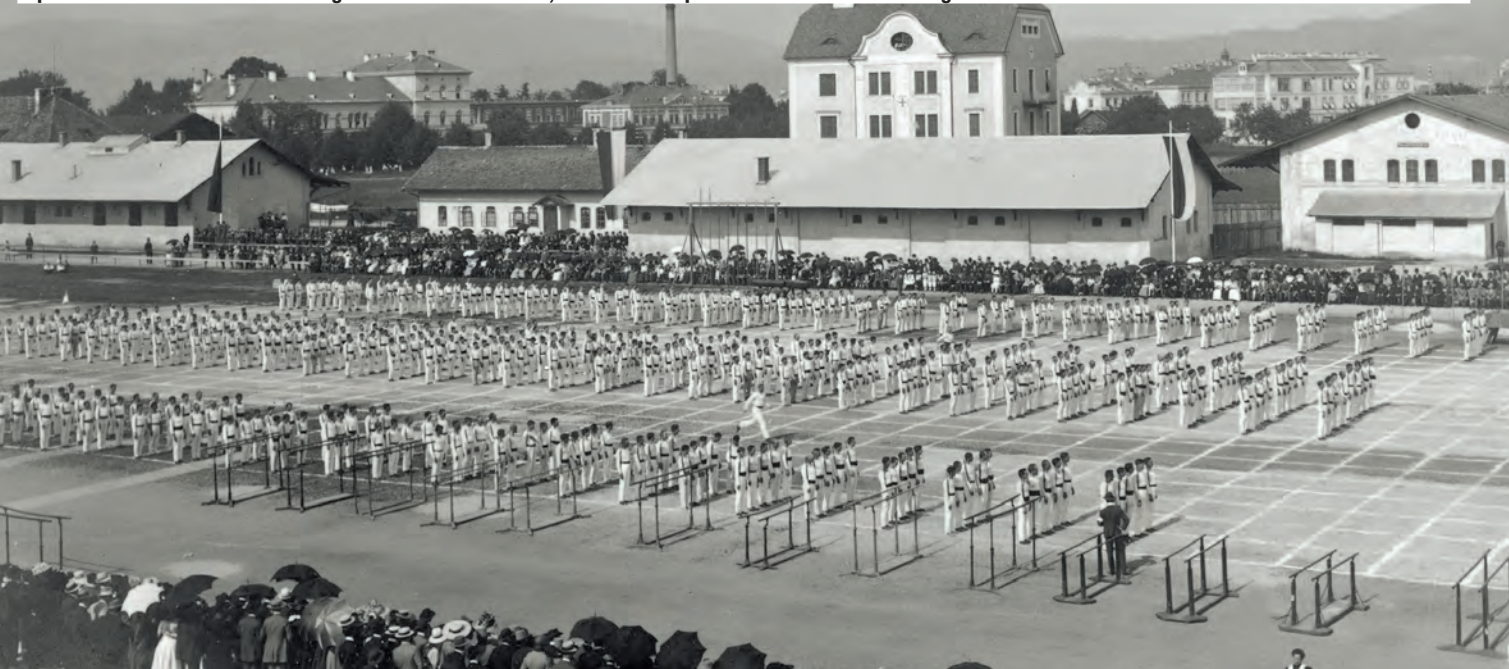
Innovativ, effizient und in dynamischem SUV-Design: Der vollelektrische Toyota bZ4X vereint alles, worauf es wirklich ankommt. Mit seiner robusten und zugleich stylischen Bauweise, seinem optionalen Allradantrieb und mehr als 450 km Reichweite bringt Sie der Toyota bZ4X immer sicher ans Ziel. Freuen Sie sich auf ein neues vollelektrisches Fahrerlebnis.

Ab Sommer 2022 den neuen Toyota bZ4X bei uns im Autohaus entdecken!

Toyota bZ4X (Batteriekapazität 71,4 kWh): Stromverbrauch kombiniert: 14,4–18,0 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, elektrische Reichweite (EAER): 415–513 km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren.

Reitner GmbH
Mandorferstr. 18
4595 Waldneukirchen

IN REIH UND GLIED. Am 8. Deutsch-Österreichischen Kreisturnfest 1902, das zu Ehren der vor 40 Jahren erfolgten Gründung des ersten Turnvereines in Linz durchgeführt wurde, beteiligten sich mehr als 2.500 Teilnehmer aus 249 Vereinen. Dafür wurde auf den Südbahnhofgründen eine Turnfesthalle errichtet. Später wurde diese von der Stadtgemeinde übernommen, die hier auch politische Großveranstaltungen durchführen ließ. 1945 brannte das Holzbauwerk ab.



BEGEGNUNG & Bewegung

Die Geschichte des Turnens in Linz war von einem ständigen Auf und Ab geprägt



Zwischen
**DAMALS
& HEUTE**
Eine Zeitreise ...

mit Heimatforscher Manfred Carrington

Die Idee des Turnens im Sinne eines Breitensports geht auf den deutschen Pädagogen Friedrich Ludwig Jahn zurück. Der „Turnvater“, wie er genannt wurde, hatte aber neben der Begeisterung für körperliche Ertüchtigung auch andere Motive im Sinn. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts stellte er in seiner Turnerbewegung – der „Deutschen Turnerschaft“ – die deutschnationale Gesinnung in den Vordergrund. Seine Mitglieder sollten sich auf ihr „Deutschsein“ besinnen und so von der Vorherrschaft Napoleons lossagen. Auch in Österreich-Ungarn gewannen nationale Ideen an Bedeutung. Hinichtlich der Turnbewegung blieb es in der K&K-Monarchie allerdings noch länger ruhig, denn Metternichs Überwachungsstaat hatte die Entstehung von Turnvereinen bis 1860 weitgehend verboten. Erst als Kaiser Franz

Josef I. im Februar 1861 die Verfassung änderte, durften bei uns Vereine gegründet werden, und so entstanden überall im Land u.a. die ersten Turnvereine. Auch die rechtlich und politisch gestärkte Arbeiterschaft nutzte in Folge die Möglichkeit zur Gründung von „Arbeiter-Bildungsvereinen“. Neben dem Zugang zur Bildung fand man sich dort auch zusammen, um sich gemeinsam sportlich zu betätigen.

Auf die Plätze, fertig, los! Auf Anregung des Bildhauers Josef Rint wurde bereits ein Jahr nach der Verfassungsänderung der „Turnverein Linz 1862“ gegründet. Schon im Entstehungsjahr des Vereins konnte an der Prunerstraße eine Turnhalle eröffnet werden. Die Mitglieder trainierten an Geräten wie dem Reck, dem Barren oder den Ringen. Zu den sogenannten Leibesübungen zählten neben dem Boden- und Geräteturnen auch Laufen, Werfen, Springen, Schwimmen und einige Ballsportarten. Der aus Berlin stammende Turnlehrer Wilhelm Buley erreichte übrigens die Einführung des obligaten Turnunterrichts in den Linzer Schulen schon vor der Schaffung des Reichsvolksschulgesetzes im Jahre 1868. Die Geschichte dieses Turnvereins ist

außerdem eng mit der der ersten Linzer Feuerwehr verbunden. Denn der Gedanke lag schließlich nahe, turnerisch erlerntes Können, Disziplin, Entschlossenheit und Körperbeherrschung in der Praxis einzusetzen. Bereits 1864 wurde vom Linzer Turnverein ein eigener Turner-Feuerlöschkorps gegründet. In diesem Jahr zählte der Verein bereits 250 Mitglieder und 280 Zöglinge. Noch heute befindet sich neben der Turnhalle der sogenannte Steigerturm, der einst zum Trainieren der Feuerwehrmänner errichtet wurde.

Frauen-Bewegung. War anfänglich das Vereinsturnen nur Männern gestattet, wurde 1895 auch das Kinder- und Fraueturnen erlaubt. Die Begeisterung in der Bevölkerung für die körperliche Ertüchtigung war so groß, dass immer neue Vereine gegründet wurden und die Mitgliederzahlen stetig wuchsen.

Ausdruck des Lagerdenkens. Der Grundsatz des Turnvaters Jahn aus dem Jahre 1848 „Schützt das Turnen vor religiösen und parteipolitischen Fragen“ geriet leider in Vergessenheit. Allmählich spalteten sich Turnvereine in Österreich und wurden von verschiedenen politischen Parteien gelenkt. So traten 1903 12 Mitglieder



BEIM FENSTERLN? 1885: Die Linzer Turnerschaft war eine Keimzelle und Mitgründer der Linzer Feuerwehr.



„NIBELUNGENTREUE“. Im Jahr 1927 errichtete der deutschvölkische Turnverein Römerberg ein gleichnamiges Kriegerdenkmal.



1902.
Die Turnfesthalle.



COOLE MOVES. Turner des Linzer Turnvereins posen vor ihrem Vereinsgebäude in der Prunerstraße.



PARTYSTIMMUNG. Am 16. und 17. August 1912 veranstaltete die Linzer Kolpingturnerschaft anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens ein Turnfest.

des Turnvereins Linz aus, gründeten die „Turngemeinde Jahn“ und schlossen sich dem "Deutschen Turnerbund" an. Zwei Jahre danach wurde im Volksgarten ein Jahn-Denkmal errichtet. Die erste „Turnübungsstunde“ des neugegründeten „Arbeiter-Turnvereins Linz“ fand hingegen am 8. Juni 1903 im Gasthaus „Zum goldenen Elefanten“ in der Bethlehemstraße statt. Zu dessen Gründungsmitgliedern zählten die späteren Bürgermeister Josef Dametz und Josef Gruber sowie Franz Imperial. Nach dieser Spaltung wurden entsprechend ideologischer, religiöser und nationaler Zugehörigkeiten bei uns noch weitere Vereine ins Leben gerufen.

Jubel, Trubel, Heiterkeit. Ein Highlight, das alle Vereine dann kurzfristig doch wieder vereinte, war das Bundesturnerfest 1922. Über 20.000 Turner aus allen Teilen des Landes, nahmen zwischen 21. und 23. Juli an diesem Spektakel teil. Die Linzer Bevölkerung bejubelte die

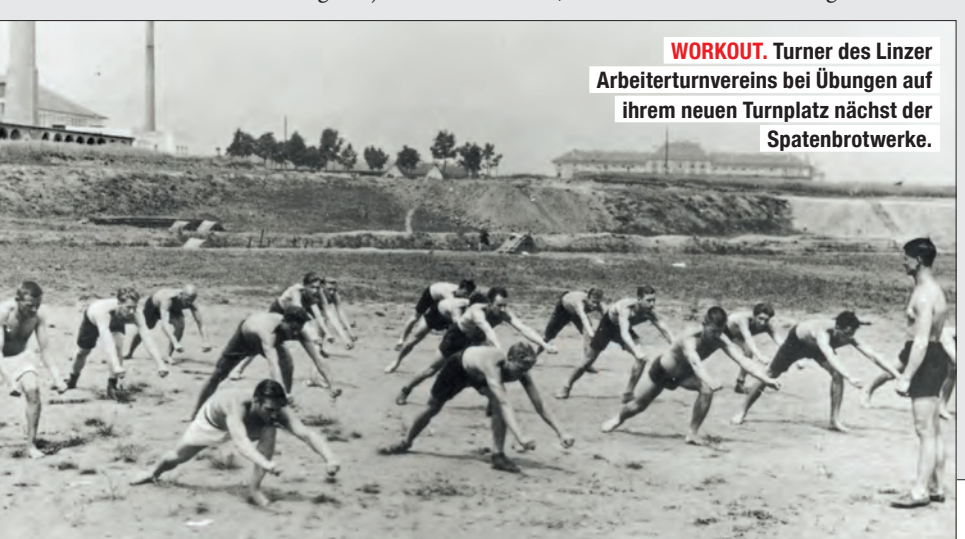
sportlichen Leistungen der einzelnen Vereine und feierte ihre Sportler.

„Hart wie Kruppstahl“. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten und dem Einmarsch deutscher Truppen in Österreich (1938) war es mit der Bildung von Vereinen vorbei. Alle bestehenden Turnvereine wurden in den „Reichsbund für Leibesübungen“ eingegliedert. Sport und „Gemeinschaft“ waren den Nazis propagandistisch zwar wichtig, aber umgesetzt nach ihren eigenen Maßstäben. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg konnten sich die Turnvereine endlich wieder neu und nach ihre eigenen Regeln formieren.

Vereinsvielfalt blieb intakt. Der Sport und das Vereinswesen haben bis heute einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert. Gerade für Kinder und Jugendliche sind Sportvereine fixer Bestandteil des Alltags. In Linz bestehen bis heute jene Vereine, die bereits am Beginn des 20. Jahrhunderts ihren Anfang hatten. ■



TESTOSTERON. Das Foto von 1886 zeigt den „Deutschvölkischen Turnverein Linz 1862“. Unter den Männern sind bekannte Namen aus Feuerwehrkreisen.



WORKOUT. Turner des Linzer Arbeiterturnvereins bei Übungen auf ihrem neuen Turnplatz nächst der Spatenbrotwerke.

Weitere Einblicke...

Historische Bücher über Linz und Umgebung bietet der Lentia-Verlag in 4030 Linz/Pichling, Traundorferstraße 272 b oder auf Bestellung über:
www.lentia.at

Kostenlose Zustellung im Raum Linz bei telef. Bestellung unter:
0732/ 32 05 85



Gesundes GRILLEN

Deftige Dickmacher:
Grill-Liebhaber kommen beim BBQ voll auf die Kosten. Aber geht das auch in „g'sund“?



Langsam, aber sicher wird's heiß bei uns! Und was gehört zu einem gelungenen Sommerabend oder einem sonnigen Nachmittag dazu? Klar – eine Grillparty mit Familie und Freunden! Beim Wort „Barbecue“ denken die meisten von uns vor allem an deftige Saucen, saftige Koteletts und fettigen Grillkäse. Wie aber geht das mit „Bikini- bzw. Badehosenfigur“ und „gesundem Lebensstil“ zusammen? Gar nicht? Wir haben bei Diätologin und Ernährungsexpertin Cornelia Wagner aus Wels nachgefragt.

Einkaufsliste optimieren. „Eines vorweg: Grillen stellt grundsätzlich eine gute und auch relativ einfache Möglichkeit dar, mit wenig Fett und nährstoffschonend schmackhafte und auch gesunde Gerichte auf den Teller zu zaubern“, erklärt Expertin Wagner, „problematisch ist nur, dass viele beim Lebensmittelkauf zu wenig bewusst ans Werk gehen. Die Kombination aus fettreichen Saucen und Baguettes oder viel Alkohol aus den Getränken... das ist nicht unbedingt das Beste! Man führt dem Körper deutlich mehr Energie zu, als er bräuchte.“ Mit kleinen Optimierungen auf der Einkaufsliste könne man dem jedoch vorbeugen und mit gutem Gewissen in die heurige Grillsaison starten.

Be green. Frische Salate und knackiges Gemüse – schnell und mit wenig Aufwand angerichtet! Schmeckt das auch?

Besonders „Fleischfresser“ rümpfen da häufig die Nase. Zu Recht? Nein – denn alles ist eine Frage der Zubereitung und Würze! „Mit mediterranen Kräutern abgeschmeckte Feta- oder Cottage Cheese-Füllungen für Tomaten oder Champignons und Spieße mit verschiedenen Gemüsesorten sind ein Genuss“, schwärmt Wagner, „außerdem sind auch herzhaft marinierte Karfiol-Steaks oder Melanzani leckere fleischlose Alternativen zu Fleisch, Würsteln oder Geflügel.“ Die selbstständige Diätologin weist darauf hin, dass statt gekauften Baguettes, die mit (zu viel) Kräuter- oder Knoblauchbutter gefüllt sind, gedämpfte Ofenerdäpfel am Grillteller Platz finden sollten. „Auch angebratene Süßkartoffelscheiben und Stockbrot kann zubereitet werden“, erklärt die 45-jährige, „in der Regel finden die bei Grillpartys äußerst guten Anklang.“

Gesunder Genuss. Warum weniger Fleisch zu essen in der Grillsaison erstrebenswert ist? Nicht nur für Tiere und Umwelt, sondern auch für uns ist es gesünder, sich ab und zu vegetarisch zu ernähren: Viele Wurst- und Fleischwaren sind vergleichsweise fettreich und tragen damit langfristig zu Übergewicht bei. Rotes Fleisch (z.B. Schwein und Rind) soll das Risiko von Darmkrebs erhöhen. Die im Fleisch enthaltenen Purine können außerdem

bei Gicht die Beschwerden verschlechtern. „Das heißt aber nicht, dass man gänzlich auf Fleisch beim Grillen verzichten muss“, sagt Diätologin Cornelia, „essentiell ist, auf die Qualität der Herkunft zu achten, und die Vielfalt saisonal und regional abzustimmen.“ Auch erwähnenswert – ein cooler Getränketipp für heiße Tage: „Wasser mit Zitronenscheiben, Colakraut, Minze oder Melissenblättern aromatisieren. Das schmeckt nicht nur lecker, sondern erfrischt auch!“ Also lieber mal zum „gepimpten“ Mineralwasser greifen...

Gutes Essen, gute Laune. Bei Wagner und ihrer Familie selbst kommen abwechselnd Fisch, Koteletts, Zucchini und Melanzani mit Olivenöl und Knoblauch, gegrillte Erdäpfel, Tsatsiki aus Topfen, Skyr, geriebener Gurke, Knoblauch und Salz sowie pikanter Bulgursalat auf den (Grill)Tisch. Das Beste am BBQ? „Der Genuss im Freien, der Duft des Grillens – und das Schönste: in geselliger Runde, bei guter Unterhaltung.“ Auf der Seite gegenüber: Eins von Cornelia Wagners Lieblingsrezepten - mmmh! ■



» Mit kleinen Optimierungen auf der Einkaufsliste kann man mit gutem Gewissen und Genuss in die Grillsaison starten

Cornelia Wagner (45)
Diätologin

DIE 10 CITY! GRILL-TIPPS

- Elektro-oder Gasgrill statt Kohlegrill
- Qualitatives Fleisch kaufen
- Fettarmes Fleisch bevorzugen
- Grillgut nicht zu stark marinieren
- Grillschale verwenden
- Grillkohle durchglühen bis sie hellrot ist und in einer weißen Schicht leuchtet
- Vegetarische oder vegane Speisen zubereiten (am besten saisonales Gemüse)
- Saucen auf Joghurtbasis verwenden
- Vollkornbrot statt Weißbrot essen
- Wasser mit Minzeblättern statt Sirup

Gefüllte Champignons

Zutaten:

400 g Champignons

2 EL Olivenöl

40 g Oliven, Kalamata kernlos

180 g Feta, fettarm

100 g Cottage Cheese

Zum Würzen:

Basilikum, Thymian, Rosmarin, Pfeffer

Zubereitung: Feta in eine Schüssel bröseln, Cottage Cheese hinzugeben. Oliven in Ringe schneiden. Kräuter waschen, gut abtropfen lassen und fein hacken. Olivenringel und Kräuter dem Feta unterrühren und mit frisch gemahlenem Pfeffer abschmecken. Champignons mit einem Pinzel säubern – danach vorsichtig die Stiele aus den Champignons herausdrehen. Die Schwammerlköpfe mit etwas Öl bepinseln und mit der Öffnung nach oben in eine Grilltasse setzen. Mit Hilfe eines kleinen Löffels die Käsefülle in die Champignons setzen. Die gefüllten Schwammerl ca. 10-15 min zugedeckt grillen. Mit Ofenerdäpfeln und frischem Salat servieren.

Tipp: Die Füllung lässt sich auch gut für andere Gemüsesorten verwenden. In einer trockenen Pfanne angeröstete Samen/Kerne, über die fertigen Champignons gestreut, sehen nicht nur toll aus, sondern harmonisieren auch geschmacklich ganz wunderbar!

G'SCHMACKIG & GUAD.

Narrische Schwammerl?

Von wegen! Dieser Gaumenschmaus eignet sich beim BBQ als Beilage oder auch als leckeres Hauptgericht



MARCHTRENKER STADTFEST

17.6. – 19.6.

FR 17.6.

19 Uhr

CUBABOARISCH 2.0

22 Uhr

STARLIGHT

SA 18.6.

Kids

OLYMPIADE

14 – 17 Uhr

19:30 Uhr

HOAMSPÜ

Sämtliche Programmpunkte finden am und um den Marchtrenker Stadtplatz statt.



AM 15. JUNI IN LINZ.

Milan Turković nützte in der Pandemie die Applaus-lose Zeit um seine Gedanken zu Papier zu bringen – das Ergebnis: das Buch „Pausentöne“, das der weltoffene Künstler mit seiner Gattin Ingrid Wendl in Linz präsentieren wird. Kostenlose Sitzplatztickets kann man direkt bei „Meritas“ reservieren.

Fotos: Werner Knettsch, privat

NOSTALGISCHE Pausentöne

Der Fagottist und Dirigent Milan Turković blickt in seinem neuen Buch zurück

Seit Jahrzehnten führt Milan Turković das Leben eines vielbeschäftigten Musikers. „Als Botschafter von Wiener Musik“, wie Wiens Ex-Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny (SPÖ) ihn einst bezeichnete, ist er auf der ganzen Welt unterwegs. Und dann kam ganz plötzlich 2020 auch für ihn – wie für fast alle Kunschtchaffenden – die Corona-Vollbremsung in die erzwungene Zeit ohne Applaus. Diese Phase nützte er dazu, um seine Gedanken zu Papier zu bringen.

Buchpräsentation in Linz.

So ist mitten in einer schlaflosen Nacht die Idee zu seinem bereits sechsten Buch „Pausentöne“ entstanden, das jüngst im Verlag „Der Apfel“ erschien. Milan Turković wird dieses Werk nun auch am Mittwoch, den 15. 6. in der Buchhandlung

Meritas (Harrachstraße 5, Linz) vorstellen. Begleitet wird der Musiker dabei von der ehemaligen Europa-meisterin im Eiskunstlauf und bekannten TV-Moderatorin Ingrid Wendl, mit der er seit rund 30 Jahren verheiratet ist. Die Fernsehlegende wird ihrem Mann bei der

Buchpräsentation in Linz dabei übrigens auch als Moderatorin und Interviewerin zur Seite stehen.

Genauer Beobachter.

Im Buch „Pausentöne“ erinnert sich der begnadete Fagottist und Dirigent aus Leidenschaft etwa auch an seine ersten Reisen als junger Musiker mit Nikolaus Harnoncourt und dem Concentus Musicus, einem Ensemble für Alte Musik. Der Au-

» Ich bringe meine 'Pausentöne' und denke dabei an die Linzer Klangwolke

tor blickt aber ebenso zurück auf seine Studien- und Lehrjahre, und er erzählt von Künstlergarderoben, Hotels und unverhofften Begegnungen – um diese Erlebnisse aus heutiger Sicht zu rekapitulieren. Mit epikureischer Gelassenheit

beobachtet er zudem die Segnungen von Internet und Zoom-Konferenzen und beispielsweise das um sich greifende „Du“ in der Werbung und in der Gesellschaft. Er macht sich aber auch Gedanken über die Zukunft der klassischen Musik und den Zugang zum Faszinosum Oper. Die Besucher der Lesung in Linz erwartet somit ein heiter-nachdenkliches Buch, das ein wenig nostalgisch, sehr persönlich, vor allem aber auch überaus erfrischend ist.

Apropos Erfrischung. Das CITY! Magazin und die Buchhandlung Meritas rund um die Gastgeberin und umtriebige Buch-



händlerin Melanie Hofinger laden alle Gäste des Abends im Zuge der Lesung auch noch zu einer prickelnden Erfrischung und einem kleinen Snack ein. Nähere Anmelde-Infos im Infokasten rechts. Ein sicher wunderbarer Sommerabend mit besonderen Menschen mitten in Linz. ■

FRAU AM EIS. Ingrid Wendl war 1956 auch Eiskunstlauf-Europameisterin.



AM 15. JUNI UM 18.30 UHR BEI MERITAS IN LINZ

Bewegtes Musikerleben. Milan Turković wurde 1939 in Zagreb (Kroatien) geboren. Er stammt aus einer österreichisch-kroatischen Familie und wuchs in Wien auf. Dort studierte er Fagott und belegte auch das Fach Dirigieren. Seine erste Orchesteranstellung erhielt er bei der Philharmonia Hungarica, von 1962 bis 1967 bei den Bamberger Symphonikern und schließlich von 1967 bis 1984 bei den Wiener Symphonikern. Danach unterrichtete er bis 1992 am Mozarteum in Salzburg, bis er an die Wiener Musikuniversität berufen wurde, wo er bis 2003 tätig war. Seither publiziert der Musiker auch eifrig. **Wenn Sie, liebe Leser, bei der Buch-Präsentation in der Linzer Harrachstraße 5 dabei sein wollen,** dann bitten wir Sie um Anmeldung über ein Kontaktformular auf der Meritas-Homepage (www.meritas-hofinger.com) oder schicken Sie eine E-Mail an: s.freudenthaler@meritas-hofinger.com Aus Platzgründen finden zur Veranstaltung am 15.6. um 18.30 Uhr nur max. 50 Personen Zugang. Das CITY! berichtet im Juli-Heft natürlich darüber.

MERITAS
— by Melanie Hofinger —



MÜHLVIERTLER MUSICALFESTWOCHEN BAD LEONFELDEN

15. bis 31. Juli 2022

RESPECT
A TRIBUTE TO THE
BLUES
BROTHERS



Karten: ☎ 07213 6397 • www.oeticket.com



DER KÖNIG und ich

Die Seefestspiele Mörbisch begeistern ab 14. Juli mit Top-Musical

Erleben Sie die schönste traurigste Liebesgeschichte nach einer wahren Begebenheit – und das bei einem der bedeutensten Festivals Österreichs. Die Seefestspiele Mörbisch präsentieren, eingebettet in die imposante Naturkulisse des Nationalparks Neusiedlersee, das Erfolgsmusical „Der König und ich“.



ERSTE REIHE AM SEE. Seit 1957 beeindruckten die Seefestspiele Mörbisch mit Operetten und Musicals auf einer einzigartigen Bühne am Neusiedlersee.

Die Reise führt in das ferne Königreich von Siam. Der Palast von König Mongkut bildet dabei den exotischen Schauplatz für das berührende Musical. Das Stück mit den schönsten Melodien von Rodgers & Hammerstein feierte übrigens nicht nur große Erfolge am Broadway, die Verfilmungen mit Yul Brynner und später mit Jodie Foster („Anna und der König“) wurden bekanntlich zu Blockbustern.

Siam ganz groß. Mörbisch-Generallintendant Alfons Haider: „Die Mörbisch-Produktion wird die bisher größte Bühnenauffüh-

rung von „Der König und ich“ weltweit sein. Auf 3.600 m² Bühnenfläche wird der Königshof von Siam entstehen. Rund 100 Mitwirkende auf und 100 Mitarbeiter hinter der Bühne werden dabei die schönste asiatische Liebesgeschichte auf die heimische Seebühne bringen.

Wahre Begebenheit. 1862 holte König Mongkut die englische Offizierswitwe Anna Leonowens an seinen Königshof, um seinen Kindern die englische Sprache und westliche Lebenskultur beizubringen. Anna, so sagt man, verliebte sich dann nicht nur in die

Kinder – so wurde aus der Freundschaft zwischen der britischen Lehrerin und dem strengen Herrscher bald mehr. Wenn Anna dem König Tanzunterricht gibt („Shall we dance“), ist dies eine der berührendsten Szenen. Dennoch bleibt der König hin- und hergerissen zwischen der Krone und seinen Gefühlen.

Exotische Kulisse. Wie in Mörbisch üblich, wird es ein klassisch-authentisches Bühnenbild mit Turm-Bauhöhen von rund 30 m geben. 23 szenische Wechsel des Bühnenbildes garantieren einen rasant-unterhaltsamen Abend, den man miterlebt haben muss.

KOK-HWA LIE, MILICA JOVANOVIC & LUKAS PLÖCHL SIND DABEI



Top-Besetzung. Unter der Regie von Simon Eichberger glänzen vor dem Bühnenbild von Walter Vogelweider die Solisten Kok-Hwa Lie (Der König), Milica Jovanovic (Anna Leonowens), Vincent Bueno (Prinz Chulalongkorn), Finn Kossdorff und Samuel Wegleitner (Louis, Annas Sohn), Leah Delos Santos (Lady Thiang), Marides Lazo (Tuptim), Robin Yujoong Kim (Lun Tha), Gen Seto (Kralahome), Dominik Hees (Sir Edward Ramsey/Captain Orton), Lukas Plöchl (Phra Alack).

Tickets & More. Die Seefestspiele Mörbisch 2022 finden von 14. Juli bis 15. August statt. Tickets und Infos unter www.seefestspiele.at, tickets@seefestspiele.at und Telefon: +43 (0)2682 / 66210.



Fotos: Jerzy Bin, Walter Vogelweider

AIST FESTSPIELE

Das Schicksal, die Dankbarkeit und der Umstand, dass alles im Leben wieder zurückkommt, das Gute und das Schlechte, sind die wichtigsten Themen in diesem wunderbaren "Original - Zaubermärchen" von Ferdinand Raimund. Freilichttheater im romantischen Ambiente - direkt an der Aist.

Premiere
FR 24.
Juni
20:00

Termine:
24., 25. und 30. Juni
1., 2., 7., 8., 9. und 10. Juli
jeweils 20:00

Bei Schlechtwetter finden die Vorstellungen im Theater gleich neben dem Freilichtbereich statt.

DER VERSCHWENDER

Original romantische
Zaubermärchen Komödie
von Ferdinand Raimund

Openair
Sommertheater

mit
Lukas Auberger, Hubert Wögerbauer, Alexandra Kloiber, Julia Beyerl, Christian Heinzlreiter, Stefan Reichör, Karl Hofer, Annemarie Lettmayr, Dominik Zwettler, Gabriel Tober-Kastner, Tobias Aschauer, Annika Reichör, Karl Bart, Verena Gratzl, Elisabeth und Theresia Wiederkehr, Stefan Reindl und Herta Hemmelmayr
Musik: Reini Prinz, Peter Beer

Regie: Richard Maynau

Anzeigen

BAD, BIZARRE AND BLOODY BRILLIANT!

RICHARD O'BRIEN'S

ROCKY HORROR SHOW

Sky du Mont
vom 12. bis 17.07.22
Klaus Eberhartinger
vom 19. bis 31.07.22
als Erzähler*

12. - 31.07.22 · MUSIKTHEATER LINZ

Kartenservice 0732 7611-400 · landestheater-linz.at
rocky-horror-show.at



LANDESHAUPTMANN-STV.^{IN}

GESUNDHEIT · BILDUNG · FRAUEN



BILDUNG FÖRDERN. CHANCEN NUTZEN.

Kinder sind unsere Zukunft. Je früher ihre Potenziale erkannt werden, desto besser werden sie gefördert. Das Land Oberösterreich investiert in ein hochwertiges Bildungssystem: Von der Krabbelstube über die Digitalisierung in der Schule bis hin zu bestens ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen.

Das verstehen wir in Oberösterreich unter:
Verantwortung leben. Zukunft gestalten.

Mehr auf www.bildungslandesraetin.at



**BEST
OF!**



NACHT DER BÜHNEN in der Landeshauptstadt



Veranstaltungen

Das ist los im Zentralraum



Buch- & Kinotipps

**LET'S
DOIT**

**DEIN FACHMARKT FÜR
WERKZEUG & GARTEN.**

Wels Salzburger Straße 203
Tel. 07242/890020, www.lets-doit.at

inkl. Akku
und Ladegerät

STIHL

**Akku-Rasen-
trimmer FSA 45**

Akku-Spannung: 18 V,
Akkukapazität: 2,0 Ah,
Schnittbreite: 23 cm,
Schnittsystem:
Kunststoffmesser,
Gewicht: 2,3 kg
1238178



EXKLUSIV FÜR
PRO
MITGLIEDER

statt 129,99

99⁹⁹

-23%

EXKLUSIV FÜR PRO MITGLIEDER

GUTSCHEIN

EXKLUSIV FÜR
PRO
MITGLIEDER

-10%*
auf ein Produkt
deiner Wahl

*ausgenommen sind: Aktionsartikel & HIT-Preise, bereits reduzierte Artikel, Gutscheine, laufende Aufträge, Sonderbestellungen, bereits bestellte Ware, Heizmaterial, Automower, Ersatzteile, Anhänger, Gas und technische Gase. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar. Gültig nur bis 30.06.22 im Markt Wels.

SPIRITUELL.

Am Freitag den 10. Juni öffnen in ganz OÖ Kirchen, Kapellen & kirchliche Einrichtungen von 19 bis 24 Uhr ihre Türen. In der nächsten Nacht gibt es dann großes Theater in ganz Linz.



Neue Bücher

NÄCHTE der Vielfalt

Nacht der Kirchen in OÖ. und die Nacht der Bühnen in Linz

Für alle Kunstbegeisterte, Entdeckungsfreudige und an besonderen Begegnungen Interessierte sind diese zwei Veranstaltungen im Juni in der Landeshauptstadt genau richtig - nächtliche Gänsehautmomente inklusive!

Nacht der Kirchen. Zum 16. Mal öffnen am Freitag den 10. Juni in ganz Oberösterreich Kirchen, Kapellen und kirchliche Einrichtungen von 19 bis 24 Uhr ihre Türen. Bei der „Langen Nacht der Kirchen“ laden hunderte Veranstaltungen - viele

davon in Linz - zum Mitmachen, Genießen und Innehalten ein. Das Ganze bei freiem Eintritt. Das Angebot begeistert das Publikum mit seiner Vielfalt: Kirchenführungen, Musik aller Epochen und Stilrichtungen, Vorträge, Lesungen, Diskussionen, Film, Tanz, Kulinarik und viel mehr. Das detaillierte Programm ist online zu finden: www.langenachtderkirchen.at.

Nacht der Bühnen. Nach mehreren Corona-bedingten Verschiebungen in den letzten Jahren wird die 10. Ausgabe

der „Langen Nacht der Bühnen“ nun endlich wieder am Samstag, dem 11. Juni in der Landeshauptstadt über die Bühne gehen. Mit weit über 100 Veranstaltungen und durchschnittlich mehr als 12.000 begeisterten Besuchern präsentieren Linzer Theaterhäuser, Kulturinstitutionen und Theaterschaffende ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Angebot an Theater, Tanz, Performance und Musik. Wie üblich startet das Programm um 14.30 Uhr für Kinder und Jugendliche; ab 19 Uhr gibt's dann zahlreiche Angebote für erwachsene Kulturbesister zu genießen. Die zentrale Spielstätte ist natürlich auch dieses Mal das Schauspielhaus des Landestheaters, in dem bis Mitternacht abwechslungsreiche Darbietungen stattfinden werden. Auch hervorzuheben: zahlreiche eindrucksvolle Events von Vertretern der freien Szene. Alle weiteren Detail-Infos zu den Spielstätten auf: www.langenachtderbuehnen.at ■

► Infos: www.langenachtderkirchen.at
www.langenachtderbuehnen.at

Sasha Filipenko
Die Jagd

Justiz-Thriller.

Ein Journalist, der zu viel weiß. Ein Sohn, der seinen Vater verrät. Ein Oligarch, der keine Gnade kennt. Medien, die auf Bestellung einen Ruf ruinieren. Dies ist die haarsträubende Geschichte des Journalisten Anton Quint. Die literarische Hetzjagd ist damit eröffnet...

► € 23,70



Seraina Kobler
Tiefes, dunkles Blau

Krimi.

Kurz nachdem Seepolizistin Rosa in einer Top-Kinderwunschpraxis Eizellen einfrieren lässt, wird ihr Arzt tot aufgefunden. Erste Spuren führen sie an die Goldküste, in Genforschungslabore, ins Rotlichtmilieu - und zu vier Frauen, die sich nicht mit ihrem Schicksal abfinden.

► € 13,40



Ildikó von Kürthy
Morgen kann kommen

Hörbuch.

Ein zerrissenes Foto bringt die Wahrheit ans Licht. Ruth erkennt nach Jahren das Verbrechen, das ihr Leben bestimmt hat. Das Ende ist eigentlich erst der Anfang...

► € 20,50



SENSATIONELL. Am Samstag, 11. Juni, startet endlich wieder eine der größten kulturellen Veranstaltungen von und in Linz.



SPORT

Airport Night Run

Die Piste des Flughafens Linz kann laufend oder walkend erlebt werden - und das nachts. Der „DHL Linz Airport Night Run“ findet am 1. Juli um Mitternacht statt. Auf die Plätze...

► **Datum:** FR 1. Juli 2022
Ort: Flughafen, Linz
Info: www.airportnightrun.at



KONZERT

The BossHoss

Die Linz AG lädt zu einer ganz besonderen Veranstaltung: The BossHoss, die deutsche Pop-Band mit Country-Style, kommt nämlich am 25. Juni in die Linzer TipsArena. Let's rock!

► **Datum:** SA 25. Juni 2022
Ort: TipsArena, Linz
Info: www.linzag.at/bosshoss



POPKULTUR.

Österreichs größtes Event
gastiert von 18. bis 19. Juni
in der Messehalle Wels.

Austria Comic Con

Stars, Games & Shows für die ganze Familie

Superman, Wonderwoman oder doch die Fledermaus im Superheldenkostüm? Mangas und Comics, Brett- und Computerspiele, Spaß für Groß und Klein: Popkultur ist vielfältig, und eben diese Vielfalt macht die Austria Comic Con aus. Diese findet auch heuer wieder in der Welscher Messehalle statt. Künstler, Zeichner oder Make-Up-Artisten zeigen ihr Können direkt vor Ort; die Pinball-Area lädt zum Gratisspielen ein und natürlich stehen auch Cosplayer zum Fotografieren und Bestaunen bereit. Im Verkaufsbereich gibt's darüber hinaus ein reichhaltiges Angebot an Manga und Anime, Games & Brettspiele, Merchandise- und Fan-Artikel. Verschiedene Panels, Autogrammstunden, Wettbewerbe, Workshops

und Fotoshootings runden das kunterbunte Event ab. Und: Nicht zuletzt Europas größtes Comic Con eSports Turnier (ACC Masters of eSports).

Stargäste. Hautnah: Richard Rankin (Outlander), Georgia Hirst (Vikings), Nadia Hilker (The Walking Dead), Tom Wlaschiha (Game of Thrones) und Rick Cosnett (The Flash).



► **Datum:** SA 18. & SO 19. Juni 2022
Ort: Messehalle, Wels
Info: www.austriacomiccon.com



EXTRA-Tipp

Kirch-klang FESTIVAL Salzkammergut



Zahlreiche Sommerkonzerte in Kirchen und an besonderen Schauplätzen stehen beim Kirch'Klang Festival vom 25. Juni bis zum 21. August am Programm. Die musikalische Pilgerreise beginnt mit Haydns Schöpfung in Mondsee und begegnet auf ihrem Weg quer durch das Salzkammergut den Spuren frühester musikalischer Kultur ebenso wie zeitgenössischer Auseinandersetzung mit Wort und Musik.

Hollywoodstar. Für einen Abend voller seelischer Abgründe macht das Festival auch einen Abstecher ins Linzer Brucknerhaus, wo Hollywoodstar John Malkovich in die Rolle des Psychopathen Jack Unterwieser schlüpft. Die musikalische Theateradaption findet im August statt.

Roter Faden. Kirch'Klang verfolgt die Auseinandersetzung mit Sakraler Musik im zeitgemäßen Kontext. Sehenswert!

► **Datum:** 25. Juni - 21. August 2022
Info: www.kirchklang.at



The Princess

Dokumentation.

Lady Di's Todestag jährt sich heuer im August zum 25. Mal und war der Anlass, erstmals im Kino die ganze Geschichte zu zeigen - mit vielen noch nie zuvor gesehenen Aufnahmen. Bewegend!

Filmstart:
30. Juni 2022

Kino



Liebsdings

Komödie.

Marvin ist auf dem Höhepunkt seiner Karriere, doch eine Schmutzkampagne wirft ihn aus der Bahn... Eine Story voller Irrungen und Liebe - und der Erkenntnis, dass man nur dann wirklich glücklich ist, wenn man zu sich selbst gefunden hat.

Filmstart:
7. Juli 2022





Mi. 1. JUNI AUSSTELLUNG

Helmut Prellinger

Großformatige Acrylbilder, von Hand gestaltete T-Shirts und Hoodies und vieles mehr.

- **Datum:** 1.-26. Juni 2022
- Ort:** Schlossgalerie, Steyr
- Info:** www.steyr.at

Do. 2. JUNI KONZERT

Burggartenkonzerte

Klänge von symphonisch bis böhmisch. Stimmungsvoll!



- **Datum:** 2. Juni - 25. August 2022
- Ort:** Burggarten, Wels
- Info:** www.wels.gv.at

Fr. 3. JUNI EVENT

LINZ AG: Bubble Days

Das etwas andere Hafenfest ist zurück! Streetart & Graffiti, Extrem-Sport und hochklassige Live-Musik.

- **Datum:** 3.-4. Juni 2022
- Ort:** Hafen, Linz
- Info:** www.bubbledays.at

Fr. 3. JUNI LITERATUR

Literaturtage Steyr

Zu Pfingsten werden die historischen Arkadenhöfe in Steyr zur Bühne der Gegenwartsliteratur.

- **Datum:** 3.-5. Juni 2022
- Ort:** verschiedenen Orte Steyr
- Info:** www.steyrer-literaturtage.at

Sa. 4. JUNI EVENT

SWIMcity Meeting



Das 49. Internationale SwimCity Meeting in Wels. Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen des OSV durchgeführt.

- **Datum:** 4.-5. Juni 2022
- Ort:** Welldorado, Wels
- Info:** www.wels.gv.at

Sa. 4. JUNI KONZERT

Piotr Beczala

Der polnisch - schweizerische Opernsänger und Star-Tenor liefert spektakuläre Musik.

- **Datum:** Sa. 4. Juni, 19:30 Uhr
- Ort:** Musiktheater, Linz
- Info:** www.landestheater-linz.at

Sa. 4. JUNI FAMILIE

Kasperl geht auf Reisen

Eine große Geschichte für kleine Theaterfans.

- **Datum:** Sa. 4. Juni, 10:30 / 15 Uhr
- Ort:** Kornspeicher, Wels
- Info:** www.kornspeicher.at

Di. 7. JUNI KONZERT

Woodstock in Concert

20 gestandene Musiker. Alte Pre-tiosen, musikalische Kostbarkeiten.

- **Datum:** Di. 7. Juni, 19:30 Uhr
- Ort:** Musiktheater, Linz
- Info:** www.landestheater-linz.at



Mi. 8. JUNI FAMILIE

Momo

Kindertheater nach dem Roman von Michael Ende für Groß und Klein.

- **Datum:** Mi. 8. Juni, 10 Uhr
- Ort:** Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel
- Info:** www.kuddelmuddel.at

Mi. 8. JUNI EVENT

Linzer Musikpavillon

Vielfältiger Musiksommer im Linzer Donaupark unter freiem Himmel.

- **Datum:** 8. Juni - 14. August 2022
- Ort:** Donaupark, Linz
- Info:** www.linz.at/kultur

Do. 9. JUNI FESTIVAL

TAVOLATA Genussfestival



Regionalität ein wenig anders! An magischen Orten in Steyr & der Nationalpark Region.

- **Datum:** 9.-19. Juni 2022
- Info:** www.tavolata.at

Do. 9. JUNI KULTUR

Sommergarten

Spezialführung durch den Botanischen Garten zur schönsten Jahreszeit.

- **Datum:** Do. 9. Juni, 17 Uhr
- Ort:** Botanischer Garten, Linz
- Info:** www.botanischergarten.linz.at

Fr. 10. JUNI KULTUR

Lesen-Event

Autor:innen aus OÖ lesen im Herzen der Linzerie (1. OG): Ingeborg Rauchberger.

- **Datum:** Fr. 10. Juni, 15 Uhr
- Ort:** Linzerie, Linz
- Info:** www.linz-city.at

Fr. 10. JUNI KULTUR

Lange Nacht der Kirchen

Spiritualität trifft Kultur - all das findet unter, in oder sogar über den Dächern der Kirchen statt.

- **Datum:** Fr. 10. Juni
- Info:** www.langenachtderkirchen.at

Fr. 10. JUNI KONZERT

Schlosskonzerte Steyr

Blasmusik vom Feinsten, dargeboten von zahlreichen Musikkapellen aus Steyr und Umgebung.

- **Datum:** 10. Juni - 2. September 2022
- Ort:** Schloss Lamberg, Steyr
- Info:** www.steyr.at

Sa. 11. JUNI SPORT

Triathlon Wels



Ein Muss für Sportbegeisterte - und jene, die es werden wollen.

- **Datum:** 11.-12. Juni 2022
- Info:** www.wels.com-athlon.at

Sa. 11. JUNI EVENT

40 Jahre

Museum Arbeitswelt

Der Verein Museum Arbeitswelt feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum.

- **Datum:** Sa. 11. Juni, 10:30 Uhr
- Ort:** Museumsplatz, Steyr
- Info:** www.museum-steyr.at

Sa. 11. JUNI THEATER

Lange Nacht der Bühnen

Ein kulturelles Highlight, bei dem für jeden Geschmack das Richtige dabei ist. Nicht versäumen!

- **Datum:** Sa. 11. Juni, 14:30 Uhr
- Info:** www.langenachtderbuehnen.at



Sa. 11. JUNI MUSICAL



Piaf

Tolles Musical von Pam Gems im Landestheater Linz. Sehenswert!

- **Datum:** Sa. 11. Juni, 19:30 Uhr
- Ort:** Musiktheater, Linz
- Info:** www.landestheater-linz.at

Do. 16. JUNI AUSSTELLUNG

Iris Andraschek

Das Lentos zeigt eine erste umfassende museale Werkschau der Künstlerin mit Arbeiten aus den letzten 35 Jahren.

- **Datum:** Do. 16. Juni, 10 Uhr
- Ort:** Lentos Kunstmuseum, Linz
- Info:** www.lentos.at

Fr. 17. JUNI KABARETT

Stefan Otto

Mitklatschen, Ablachen und Zuhören - das beste Rezept für einen kurzweiligen und lustigen Abend.

- **Datum:** Fr. 17. Juni, 20 Uhr
- Ort:** Pfarrzentrum, Steyr-Münichholz
- Info:** www.steyr.at



Fr. 17. JUNI EVENT

Donau in Flammen Schiffahrt



Erleben Sie eine großartige Feuerwerksfahrt ab Linz. Schön und spektakulär!

- **Datum:** Fr. 17. Juni, 19 Uhr
- Ort:** Untere Donaulände, Linz
- Info:** www.donauschiffahrt.eu

Fr. 17. JUNI KONZERT

Stefanie Werger

Mit ihrer Abschiedstournee „Langsam wea i miad“ ist die beliebte Sängerin mit der rauchigen Stimme in Linz zu Gast.

- **Datum:** Fr. 17. Juni, 20 Uhr
- Ort:** Brucknerhaus, Linz
- Info:** www.brucknerhaus.at



Sa. 18. JUNI EVENT

Austria Comic Con

Österreichs größtes Popkultur-Event gastiert wieder in der Messestadt Wels.

- **Datum:** 18.-19. Juni 2022
Ort: Messehalle, Wels
Info: www.austriacomiccon.com

Sa. 18. JUNI BALL

Pfadfinderball

Der Pfadfinderball findet wieder statt und zwar am 18. Juni ab 20 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Wels.

- **Datum:** Sa. 18. Juni, 20 Uhr
Ort: Pfarrheim Herz-Jesu Kirche, Wels
Info: www.wels.gv.at

So. 19. JUNI KONZERT

Mnozil Brass

Mnozil Brass schenkt sich und dem Publikum zum 28. Geburtstag eine Definitive Best Of Anthology Greatest Superhits Celebration Show. Top!

- **Datum:** So. 19. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Stadttheater, Wels
Info: www.wels.gv.at



So. 19. JUNI KONZERT

Federspiel

Mit federleichten Kompositionen bespielt das Ensemble die Bühne in Linz.

- **Datum:** So. 19. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Mo. 20. JUNI FESTIVAL

Sicht:wechsel

Internationale und heimische inklusive Ensembles und Künstler*innen mit Beeinträchtigung bieten einen eindrucksvollen Einblick in ihre außergewöhnliche Kunst.

- **Datum:** 20.-24. Juni 2022
Ort: Innenstadt, Linz
Info: www.sicht-wechsel.at



Mi. 22. JUNI THEATER

**Jubiläumsgala**

Jubiläumsgala anlässlich 150 Jahre Stadttheater Gmunden & Eröffnung der Salzkammergut Festwochen in Gmunden.

- **Datum:** Mi. 22. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Stadttheater, Gmunden
Info: www.festwochen-gmunden.at

Do. 23. JUNI KABARETT

Weinzettl & Rudle

Lustiges Kabarettprogramm im schönen Rosengarten am Pöstlingberg.

- **Datum:** Do. 23. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Rosengarten Pöstlingberg, Linz
Info: www.oeticket.com

Fr. 24. JUNI KULINARIK

Streetfood Market Linz

Essen ist und bleibt das neue Feiern!

- **Datum:** 24.-26. Juni 2022
Ort: Urfahrnermarktgelände, Linz
Info: www.linzer-city.at

Fr. 24. JUNI EVENT

Steyrer Stadtfest

Ein Treffpunkt für Jung und Junggebliebene mit vielen musikalischen, kulinarischen und unterhaltsamen Highlights.

- **Datum:** Fr. 24.-26. Juni 2022
Ort: Innenstadt, Steyr
Info: www.steyr.at

Fr. 24. JUNI EVENT

800 Jahre Wels Stadtfest

Die Stadt Wels feiert! Über 50 Programmpunkte für Groß und Klein erwarten die Besucher.

- **Datum:** Fr. 24.-25. Juni 2022
Ort: Innenstadt, Wels
Info: www.wels.gv.at



Fr. 24. JUNI KULINARIK

Urfahrei

Streetfood, Strandfeeling und in jedem Fall gute Musik!

- **Datum:** 24. Juni - 28. August 2022
Ort: Urfahrnermarktgelände, Linz
Info: www.linzer-city.at

Fr. 24. JUNI THEATER

Aistfestspiele - Der Verschwander

Original romantisches Zaubermärchen nach Ferdinand Raimund.

- **Datum:** Fr. 24. Juni - 10. Juli, 20 Uhr
Ort: Kulturhaus Bruckmühle, Pregarten
Info: www.bruckmuehle.at

Mo. 27. JUNI KONZERT

The Tiger Lillies

Die Kultband aus den Nischenwelten Dark Cabaret, Vaudeville & Zirkus im Landestheater.

- **Datum:** Mo. 27. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Mi. 29. JUNI JAZZ

Jazzlounge: 4 Seasons

Das modernisierte Repertoire verspricht aufregende Interaktionen, Improvisationen und stimmungsvolle Balladen.

- **Datum:** Mi. 29. Juni, 20 Uhr
Ort: BlackBox im Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Mi. 29. JUNI KABARETT

Viktor Gernot

Eine musikalische Reise im schönen Rosengarten am Pöstlingberg.

- **Datum:** Mi. 29. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Rosengarten Pöstlingberg, Linz
Info: www.brucknerhaus.at

➔ **Vorschau Juli**

1. JULI EVENT

MusikFestiWels

Mega Programm mit „Austro Pop“ & jungen Chartstürmern zum 800-Jahre-Jubiläum!

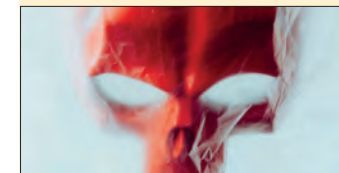
- **Datum:** 1.-2. Juli 2022
Ort: Innenstadt, Wels
Info: www.wels.gv.at

6. JULI KONZERT

Sido

Der deutsche Rapper und Musikproduzent in concert.

- **Datum:** Mi. 6. Juli, 18 Uhr
Ort: Donau-Ufer, Linz
Info: www.posthof.at



9. JULI KONZERT

Ritterfest

Lassen Sie sich vom Mittelalterflair bei Oberösterreichs größtem Familienfest verzaubern und spazieren Sie mit Ihrer Familie durch diese einzigartige Welt.

- **Datum:** Sa. 9. Juli, ab 10 Uhr
Ort: Linzer Altstadt und Schloss
Info: www.ooe.familienbund.at

CITY!
magazin.linz.wels.steyr.

Ihr **EVENT**
fehlt hier?

Für nur **150 Euro** exkl. Steuern reservieren wir Ihnen einen Fix-Platz* im Monats-Kalender.
Einsendeschluss: 15.06.2022
Mail an: rus@city-magazin.at

*Max. 120 Zeichen mit allen notwendigen Infos (Zeit, Ort, Datum). Event muss im Zentralraum stattfinden und darf nicht gegen gute Sitten verstoßen! :-)



Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.

Wir suchen

FACHARBEITER/INNEN (m/w/d)

Betriebselektrik, Elektroenergietechnik,
Glasfasertechnologie, GWH-Installation, Kfz-Technik

IT-SPEZIALIST/INNEN (m/w/d)

ERP-Application Manager, Network-Engineer,
SAP-BI-Administrator, Web-Systemarchitect/-Developer



TECHNIKER/INNEN (m/w/d)

Anlagentechnik Wasserrohrnetz, Hoch- und Tiefbau,
Projektingenieur Energieerzeugung

LINZ AG

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung in Linz und 117 Gemeinden. Wer bei der LINZ AG arbeitet hat deshalb nicht einfach irgendeinen Job. Wir tragen Verantwortung. Unsere Tätigkeit hat Sinn. Gemeinsam können wir mehr bewegen – bewerben Sie sich jetzt!

www.linzag.at/karriere

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

GELD

RISIKO. Geld daheim bunkern ist gefährlich



Die Aktienkurse schwanken gerade wieder massiv, Sparbücher bringen noch nicht wirklich was ein und die Inflation verunsichert zusätzlich. Was

also tun? Die einen „flüchten“ in Gold, die anderen horten Bares mit oder ohne Edelmetall daheim. Doch das ist doppelt gefährlich, warnen Experten. Denn so ist man weder vor einer Geldentwertung noch vor einem Diebstahl geschützt, zumal der Verlust von hohen Bargeldbeträgen zuhause meist nicht von der Haushaltsversicherung abgedeckt ist. Vorsicht!

BREMSE. Hohe Inflation ändert unser Verhalten

Was Klimaapelle nicht bewirkt haben, das schafft jetzt die hohe Inflation: 90 Prozent der Landsleute spüren laut einer Umfrage von durchblicker.at die Teuerungswelle nämlich schon bei sich angekommen. Und 9 von 10 Befragten schränken deshalb ihre Ausgaben in allen Bereichen bereits ein, 38 Prozent sogar stark. So wollen drei Viertel bei Ausflügen, in Bars und Restaurants weniger Geld ausgeben. Und auch beim Bekleidungskauf und Reisen stehen viele auf der Bremse. Öffis sind zudem nun wieder gefragter und 15 Prozent wollen sich nun sogar eine günstigere Wohnung suchen.

Fotos: RLB OÖ, pixabay



REGIONAL VERANKERT. Heinrich Schaller betont die Bedeutung der RLB OÖ. als zuverlässiger Partner der heimischen Wirtschaft.

KAPITAL-ANKER
in schwerer See

Raiffeisenlandesbank OÖ. bilanziert erfreulich

Die RLB OÖ. hat den Neustart der heimischen Wirtschaft im Jahr 2021 intensiv begleitet, Investitionen ermöglicht und sich auch in turbulenten Phasen als starker, stabiler Partner erwiesen. „Das hervorragende Ergebnis unterstreicht unsere starke Marktposition und schafft Spielraum für die Zukunft: Mit einem Jahresüberschuss vor Steuern von 557,8 Millionen Euro können wir äußerst zufrieden sein“, so RLB OÖ-Generaldirektor Heinrich Schaller über diese Steigerung von 206,9 Prozent.

Die magische Schwelle. Besonders groß ist vor allem die Freude über die gestiegene Konzernbilanzsumme: Sie überschritt zum ersten Mal die 50-Milliarden-Euro-Schwelle und lag per Jahresende 2021 mit einem satten Plus von 5,9 Prozent bei 51,4 Milliarden Euro. Stolz ist Heinrich Schaller außerdem über den Zuwachs bei der Kapitalstärke: „Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir unsere Kernkapitalquote weiter ausbauen, sie liegt damit sehr deutlich über den regulatorischen Mindestanforderungen.“

MARKT

SCHULDEN-DRUCK. Heuer droht vielen ein tiefer Fall

Mit einem Anstieg der Privatkonkurse auf bis zu 10.000 Fälle rechnen die Schuldnerberater heuer. Auch bei Immobilienfinanzierungen könnte es für jene knapp werden, die bei der Kredithöhe an oder über das Limit gegangen sind und sich gleichzeitig für variable Zinsen entschieden haben. Sollten diese Zinsen nun in nächster Zeit tatsächlich ansteigen, wird das für jene wohl zum Problem werden, die schon bislang am Limit lebten und jetzt auch noch mit der hohen Teuerung konfrontiert sind.

IMMO-PREISE. Mehr Warnungen hierzulande

Über dem schon ziemlich überhitzten Markt – Wohnimmobilien sind laut Nationalbank um 30 bis 40 Prozent überbewertet – braut sich gerade etwas zusammen. Die EZB wird wohl die Leitzinsen erhöhen. Überall in Europa steigen die Hypothekenzinsen deshalb schon seit Monaten deutlich an, zudem wird es ab Juli strengere Kreditrichtlinien geben. Dieser düstere Mix aus höheren Zinsen und schwerer zugänglichen Krediten wird die Käuferschicht minimieren. Mittelfristig werden die Immopreise dadurch wohl wieder fallen. Wer jetzt kauft, kauft also möglicherweise nicht nur teuer sondern auch denkbar ungünstig.

JULIUS-AWARD
PREIS FÜR OÖ. QUALITÄTSBETRIEBE

Mit dem JULIUS-AWARD wurden bereits über 200 oberösterreichische Qualitätsbetriebe und Top Unternehmen ausgezeichnet und vor den Vorhang geholt.

Der Wirtschaftsbund drückt mit der Verleihung des JULIUS-AWARDS seine Wertschätzung gegenüber allen Betrieben aus. Zudem soll die Auszeichnung dazu beitragen, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren.

Bewerben Sie sich jetzt gleich für den JULIUS-Award!



ooe-wb.at/julius-award

ooe-wb.at

ANHÄNGLICH.

Der vollelektrische Toyota
bZ4X ist bereits ab deutlich
unter 50.000 Euro erhältlich.



Die bunte Welt von Toyota wird ab sofort grüner. Mit dem neuen bZ4X präsentieren die Japaner ihr erstes vollelektrisches Modell.

Vielfalt ist hier **TRUMPF**



VOLLELEKTRISCH IN EINE NEUE ÄRA:
DER TOYOTA bZ4X



Der vollelektrische Toyota bZ4X

Innovativ, effizient und in dynamischem SUV-Design: Der vollelektrische Toyota bZ4X vereint alles, worauf es wirklich ankommt. Mit seiner robusten und zugleich stylischen Bauweise, seinem optionalen Allradantrieb und mehr als 450 km Reichweite bringt Sie der Toyota bZ4X immer sicher ans Ziel. Freuen Sie sich auf ein neues vollelektrisches Fahrerlebnis.

Ab Sommer 2022 den neuen Toyota bZ4X bei uns im Autohaus entdecken!

Toyota bZ4X (Batteriekapazität 71,4 kWh): Stromverbrauch kombiniert: 14,4–18,0 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, elektrische Reichweite (EAER): 415–513 km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren.

Reitner GmbH
Mandorferstr. 18
4595 Waldneukirchen

Die Erwartungen sind hoch, von Toyota selbst geschürt, immerhin ist die Marke unumstrittener Pionier in Sachen Elektrifizierung.

Interessanter Name. Die Logik hinter der Typenbezeichnung erschließt sich nicht auf den ersten Blick. „bZ“ steht für beyond Zero, ein neues Label, unter dem Toyota eine ganze Palette an elektrischen Modellen präsentieren wird. Und „4X“ ist der Karosserie geschuldet, denn der Neue ist ein SUV. Davon gibt es viele, der bZ4X sticht mit seiner markanten Front, der coupéartigen Silhouette und dem sportlichen Heck aber eindeutig hervor.

Interessanter Antrieb. Den bZ4X wird es als 2WD und 4WD geben, span-

nend ist die fast idente Motorleistung. Der Fronttriebler leistet 204 PS, der Allradler 218 PS. Somit fallen die leistungsbezogenen Daten mehr oder weniger ident aus. Der 4WD beschleunigt besser, der 2WD hat etwas mehr Reichweite. Über 400 Kilometer sind dank des 71,4 kWh großen Akkus bei Beiden drin. Der Speicher liegt im doppelten Boden zwischen den Achsen, entsprechend großzügig sind die Platzverhältnisse. Das Interieur ist edel und modern aufbereitet, die umfangreiche Serienausstattung adelt den Toyota bZ4X final.

CITY! Fazit: Wenn ein Konzern wie Toyota in die E-Mobilität einsteigt, darf man sich einiges erwarten. Zu Recht wie der bZ4X zeigt.



FUTURISTISCH.
Auch Toyota kann Zukunft.

DATEN & FAKTEN

Toyota bZ4X

Ein bzw. 2.E-Motoren
204/218 PS
0 -100 km/h: 7,5/6,9 Sek
Höchstgeschwindigkeit:
160 km/h
Preis ab 48.290 Euro



Ungebremste E-Mobilität

Rund 2 % fahren schon elektrisch

Im April 2022 wurden in Österreich 9.015 E-Pkw neu zugelassen. Das entspricht laut Statistik Austria einem leichten Rückgang von 0,1 Prozent gegenüber dem April des Vorjahres. Damit sind 13,1 Prozent aller Neuzulassungen im Vormonat bereits E-Autos gewesen. Insgesamt gibt es in Österreich damit nun 92.703 rein elektrisch betriebene Pkw. Das sind 1,6 Prozent des gesamten Pkw-Bestands in Österreich. In Österreich gibt es zudem bislang rund 10.400 öffentlich zugängliche Ladepunkte. Der E-Aufwärtstrend geht also fast ungebremst weiter.

Auf sich selber nicht vergessen

Der OÖ-Hilfswerk Tourbus ist wieder für zahlreiche Besucher auf Achse



Bei der „Family Tour 2022“ wird vor Ort zu Gesundheit und Älterwerden, Pflege und Betreuung oder Vorsorge und Finanzen informiert. Zudem gibt es die Gelegenheit, den einen oder anderen gratis Gesundheits-Check zu machen und zum Beispiel den Blutdruck zu messen. Auch Informationen zur Erziehung und Kinderbetreuung sind im Gepäck. Auch für die Unterhaltung der jüngsten Besucher ist bestens gesorgt: mit Spielen, Bastecke und dem Maskottchen FIDI in Lebensgröße. Das Hilfswerk setzt auch jedes Jahr thematische Schwerpunkte: Rund 1 Million pflegende Angehörige zählt Österreich. Was sie leisten, ist enorm, ihr Alltag ist oft sehr dicht, Zeit für eigene Interessen bleibt selten. Das Hilfswerk motiviert pflegende Angehörige deshalb, sich nach Unterstützung umzusehen und zeigt auf, wo sie diese bekommen. Denn so gerne diese meist für ihre Nächsten da sind: Manche von ihnen fühlen sich in dieser Rolle auch sehr gefordert, das zeigt eine Befragung des Sozialministeriums aus dem Jahr 2018.

LAbg. LT-Präs. Max Hiegelsberger, Obmann OÖ Hilfswerk und Aufsichtsratsvorsitzender
OÖ Hilfswerk GmbH, Schirmherrin Hilfswerk Ingrid Turković – Wendl, FIDI, Mag. Dr. Viktoria
Tischler Geschäftsführerin OÖ Hilfswerk GmbH, Mag. Roberta Pelzl-Mairwöger
FSZ-Leitung Linz-Urfahr (v.l.).



MEHR ALS EIN BERUF.
Pflegekräfte gelten als
hochkompetent und empathisch
– sie stehen rund um die Uhr
im Einsatz. Im Kepler
Universitätsklinikum können Sie
Teil des Teams werden.



Nähere Informationen zu
aktuellen Jobangeboten, dem
Leistungsspektrum des Kepler
Universitätsklinikums und
unseren Ausbildungs-
möglichkeiten finden Sie unter:
www.kepleruniklinikum.at

PFLEGEKRÄFTE sind gesucht

Hochkompetent, empathisch und rund um die Uhr im Einsatz – werden Sie Teil des Teams

Rund 3.600 Pflegekräfte sind im Kepler Universitätsklinikum um das Wohl der PatientInnen bemüht. 3.600 Menschen, ohne deren wichtige Arbeit die vergangenen beiden Jahre nicht zu bewältigen gewesen wären. Aber auch abseits der Pandemie leisten Pflegekräfte tagtäglich Großartiges. Sie sind rund um die Uhr unverzichtbare PartnerInnen im gesamten klinischen Behandlungs- und Versorgungsprozess. „Das Aufgabengebiet der Pflegekräfte ist umfangreich und vielfältig. Bei uns arbeiten die diplomierten Pflegekräfte eng mit den MitarbeiterInnen der Pflegeassistenten, der Pflegefachassistenten sowie der Medizinischen Assistenzberufen zusammen. Jede dieser Berufsgruppen ist unmittelbar in die Versorgung unserer PatientInnen eingebunden und trägt auf Basis von wissenschaftlicher Erkenntnis zur Erhaltung, Wiederherstellung und Erreichung einer, für den jeweiligen Menschen individuell, höchstmöglichen Lebensqualität bei“, erklärt Simone Pammer, MBA,

Pflegedirektorin des Kepler Universitätsklinikums. „Als Universitätsklinikum sind wir ein attraktiver Arbeitgeber für die MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen in der Pflege. Da Spitzenmedizin und Spitzenpflege Hand in Hand gehen, ist es für uns als medizinisches Kompetenzzentrum bedeutend, topqualifizierte KollegInnen zu beschäftigen. Dabei liegt es uns am Herzen, diese stets bei ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung zu unterstützen und ihnen Zukunftsperspektiven zu eröffnen, weshalb wir vielfältige Entwicklungs- und Karriere-möglichkeiten bieten.“ Neben der Arbeit auf einer Station, einer Ambulanz, auf der Intensivstation, im OP und vielen anderen Einsatzbereichen, gibt es vielfältige Spezialisierungsmöglichkeiten. Im Rahmen eines weiterführenden FH-Studiums können zum Beispiel unterschiedliche Spezialisierungen zeitnahe absolviert werden. „Nach der generalisierten Pflegeausbildung haben KollegInnen, die an der Kinder- und Jugendlichenpflege oder der psychiatrischen

Gesundheits- und Krankenpflege interessiert sind, die Möglichkeit, die Spezialisierung im Rahmen eines Dienstverhältnisses bei uns zu absolvieren. Damit besteht die Chance, Job und Ausbildung noch besser verbinden zu können,“ schildert Pflegedirektorin Simone Pammer, MBA eines der aktuellen Bildungsangebote für Pflegekräfte. Weiters besteht auch die Möglichkeit, die Ausbildung in Medizinischen Assistenzberufen, der Pflegeassistenten sowie der Pflegefachassistenten am Ausbildungszentrum des Kepler Universitätsklinikums zu absolvieren.



SOZIALER ZUSAMMENHALT IN UNSERER VERANTWORTUNG

Oberösterreich ist ein wirtschaftlich starkes Bundesland. Umso größer ist unsere Verantwortung für hilfsbedürftige Menschen in unserem Land. Deshalb entstehen bis zum Jahr 2027 insgesamt 600 zusätzliche Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen. Und auch diejenigen, die unser Land aufgebaut haben, können sich darauf verlassen, dass sie in Würde alt werden können.

Weitere Infos dazu finden Sie auf
www.soziallandesrat.at



Anzeigen

UNIMARKT
Genuss verbindet

Seit **mehr als 45 Jahren** sind wir als **regionaler Supermarkt** ein **verlässlicher Partner** für Kunden und Lieferanten, sowie ein **attraktiver Arbeitgeber**. Wir suchen engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihrem Einsatz unsere Kunden begeistern.

Für zahlreiche
UNIMARKT STANDORTE IN OÖ
suchen wir aktuell:

Verkaufsmitarbeiter/innen
Kassa und Feinkost
und
Lehrlinge Einzelhandelskauffrau/mann

WEIL MAN SICH
Familie
DOCH AUSSUCHEN KANN

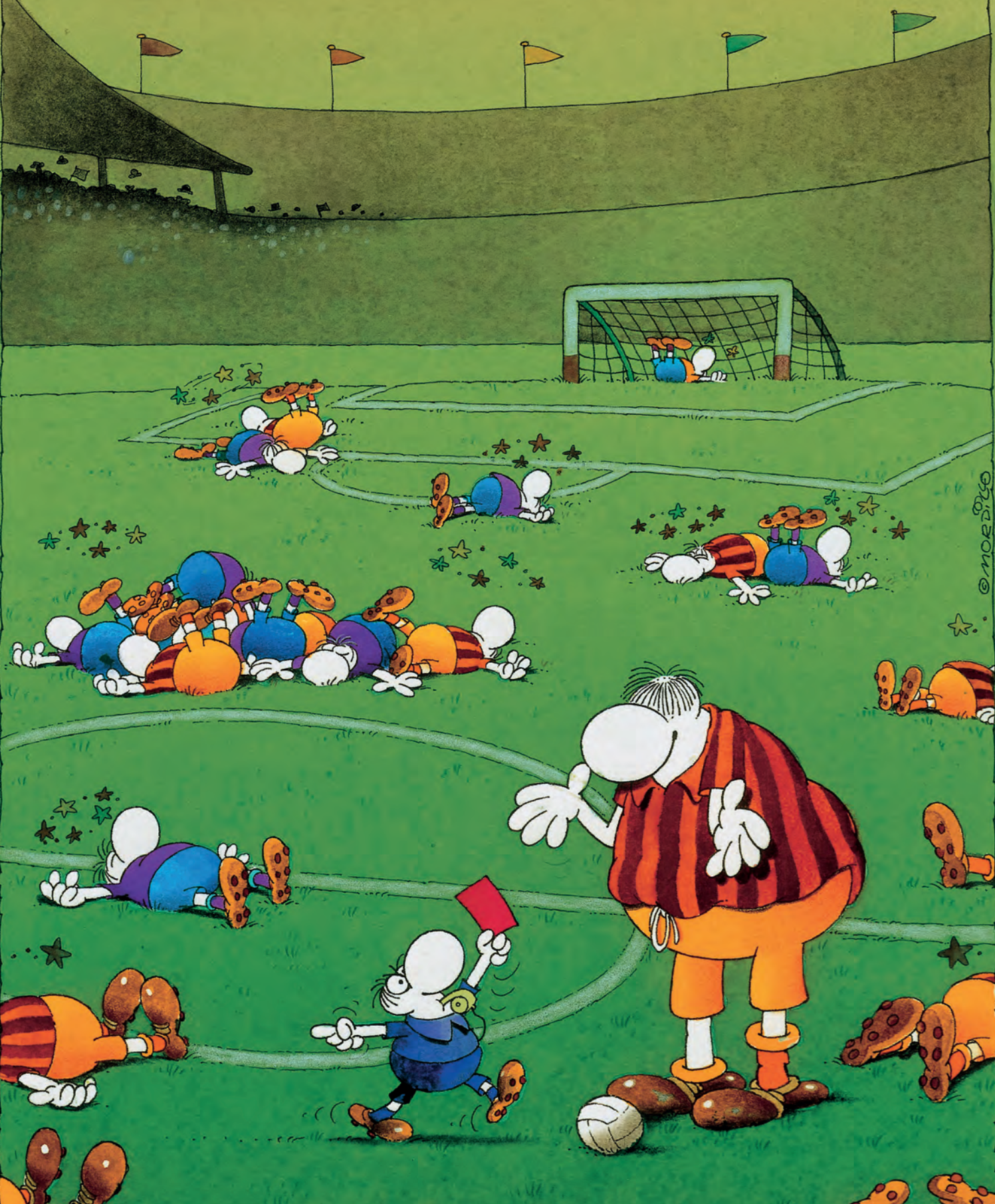
DEINE VORTEILE

- Wertschätzendes, familiäres Arbeitsklima
- Sicherer und verlässlicher Arbeitgeber
- Fundierte Einschulung in alle Fachbereiche eines Unimarkt Standortes
- Flexible Arbeitszeiten
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterrabatte

Alle offenen Jobs und die Möglichkeit zur Online Bewerbung finden Sie unter jobs.unimarkt.at



Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt für Verkaufsmitarbeiter/innen beträgt € 1.800,-, das Lehrlingseinkommen im 1. Lehrjahr € 730,-.



LEUTE

CHEFARZT. Peter Niedermoser wiedergewählt

Bei der Ärztekammer-Vollversammlung wurde Peter Niedermoser mit 41 von 45 Stimmen als Präsident der OÖ. Ärztekammer wiedergewählt. Die neue Funktionsperiode dauert bis 2027.



NEUBESTELUNG. Frauenpower an der ÖAAB-Spitze

Bettina Bernhart wurde vom ÖAAB-Landesvorstand einstimmig zur neuen Landesgeschäftsführerin des OÖVP-Arbeitnehmerbundes ÖAAB bestellt. Sie folgt in dieser Position Wolfgang Brandstetter, der nach achteinhalb Jahren im ÖAAB in die Privatwirtschaft wechselt. „Ich freue mich, dass ich ein Jahr nach meiner Wahl zur neuen Landesobfrau erstmals eine weibliche Landesgeschäftsführerin im ÖAAB begrüßen darf“, so ÖAAB-Landesobfrau LH-Stv. Christine Haberlander über den Wechsel an der Spitze.



ENTSCHEUNIGT.

Die Donau wird in den Buchten verlangsamt.

BADEVERGNÜGEN auch an der Donau Neues Naherholungsgebiet wurde geschaffen

Die Bauarbeiten für die neue Eisenbahnbrücke haben eine sichtbare Narbe in Urfahr entlang der Donau hinterlassen. Nun wurde diese trostlose und betonierte Fläche einer Neugestaltung unterzogen, die weit mehr ist, als bloß eine kosmetische Behandlung. Neben der Begrünung wurden kleine Badebuchten angelegt, die neben dem Freizeitwert für die Stadtbevölkerung auch die Funktion haben, dass sie die Strömung verlangsamen und somit Fischen und anderen Wassertieren als Lebensraum dienen. Für den Schatten entlang des Donauufers sorgen 35 Bäume, die am Gelände frisch gepflanzt wurden.

In der Donau baden? Das Donauufer kann nun als weitere Badestelle genutzt werden. Vielen Linzern ist dabei jedoch nicht ganz wohl, weil sie sich Gedanken um die Wasserqualität machen. Hier kann Entwarnung gegeben werden, zumal die Donau bei Linz grundsätzlich Trinkwasserqualität hat. Da es sich allerdings um eine Flussbadestelle handelt, kann die Badewasserqualität aufgrund des großen Einzugsgebietes besonders nach starken Regenfällen oder Hochwasser vielfältigen Einträgen unterliegen. Die Wasserqualität ist dann aus mikrobiologischer Sicht oft nicht mehr so gut.

LEBEN

HOCHSAISON. Jetzt beißen Zecken wieder zu

Bis zum Herbst heißt es wieder „Vorsicht Zecken!“. Die kleinen Biester können Krankheiten wie Frühsommer-Meningoenzephalitis oder Borreliose übertragen. Deshalb sollte man sich impfen lassen und nach einem Wald- oder Wiesenbesuch immer gründlich absuchen. In Österreich ist das Risiko, von einer mit Frühsommer-Meningo-Enzephalitis-Viren (FSME) belasteten Zecke gestochen zu werden, sehr hoch. Schutz besteht nur, wenn jemand die ersten drei Teilimpfungen vollständig bekommen hat und auch die Auffrischungsimpfungen durchmacht.



AUFBAÜMEN. Die Linzer Innenstadt wird grüner

In der städtischen Betonwüste auf dem Areal rund um das Alte Rathaus sollen grüne und schattige Oasen entstehen. 50 Bäume warten bereits sehnsüchtig darauf, dass sie bald gepflanzt werden. Bis zum Herbst müssen sie sich noch gedulden, da man in der Innenstadt mit ihren vorhandenen Leitungen, Parkplätzen und notwendigen Fluchtwegen nicht so einfach Bäume setzen kann.



AUFGEKEHRT

Jetzt wo, die Affnpockn daherkumman, zagt sie wie guat des

Affn  Theatha

woa, dass se so vüle während Corona üba Youtube zu Virologn ausbilden hom lossn. De kinan se jetzt wieder zum Affn mochn.



MEDIOGENES über tragisch verlorene Unschuld

Ganz ehrlich, wie oft haben Sie das Song-Contest-Siegerlied bislang gehört?

Seine Unschuld hat der Song Contest eigentlich schon früher verloren, als er immer wieder für politische Zwecke missbraucht wurde. Dies gilt insbesondere für Teilnehmer aus Osteuropa, die ihre nationalen Konflikte über die Musik auf der ESC-Bühne austrugen, obwohl diese als eine Art universelle Sprache dazu da wäre, um Menschen zu verbinden. So war schon der erfolgreiche Beitrag „1944“ der Sängerin Jamala aus der Ukraine im Jahr 2016 eine politische Anklage, die zwar von künstlerischer Qualität, aber bei diesem Anlass wohl fehl am Platz gewesen ist.

Selbstgefällig. Diesmal war das Siegerlied des ukrainischen „Kalush Orchestra“ zwar unpolitisch, jedoch wurde es offenbar vom Publikum aus Solidarität mit der Ukraine zu etwas Politischem hochstilisiert. Auch hier soll die künstlerische Qualität nicht in Frage gestellt werden, jedoch ist die Frage schon zulässig, warum ein Lied, das mit einer derart überwältigenden Punktezahl zum Sieger gekürt wurde, danach im Radio so gut wie gar nicht mehr präsent ist. Kann es sein, dass es also gar nicht um das Gefallen ging, sondern darum, jemanden bloß einen Gefallen zu tun? Kann es sein, dass es eben nicht um die Musik als das verbindende Element ging, sondern vielmehr darum, dass sich wie in einer der Social Media-Blasen die Menge darin selbst gefiel und sie darin vereint war, ein moralisches Urteil über andere zu fällen. Kann es schließlich sein, dass Europa auch hier die Ukraine für „seine Werte“ instrumentalisiert hat?

Man muss das Rad nicht neu erfinden, es genügt, wenn man es richtig dreht – so das Motto von Claudia Tüchler. Die ehemalige Konzern-Prozessingenieurin ist mittlerweile selbstständig als hilfreiche Unternehmensberaterin tätig.



Radiolegende Walter Witzany im Gespräch



FRÜHSTÜCK BEI MIR.

Claudia Tüchler (38) bricht im Interview eine Lanze für den Slogan „Karriere mit Lehre“. „Das sind die Fachkräfte von morgen. Das dürfen wir nie vergessen“.

Die Lehre bietet TOP-CHANCEN

Die selbstständige „Potentialerin“ Claudia Tüchler aus Linz über ihr Handwerk

Mein Gespräch mit Claudia Tüchler findet zum richtigen Zeitpunkt statt, denn ungefähr in vier Wochen geht die Schulzeit zu Ende und die Ferien beginnen. Es gibt viele junge Menschen, die überlegen, wie es nach den Ferien weitergehen soll. Beginnt man eine weiterführende Schule, eine Lehre, ein Studium? Tüchler hat Wirtschaftsingenieurwesen und technische Chemie studiert und beschäftigt sich angesichts des Fachkräftemangels mit dem Image von Lehrlingen.

Wie ist es um dieses Image momentan bestellt?

Da gibt es trotz des Fachkräftemangels nach wie vor sehr viel Luft nach oben, wobei diese Thematik mehrere Ursachen berührt. Natürlich,

die Statistik bzw. die Demografie zeigt uns, dass das insbesondere ein Generationenthema ist. Fakt ist, dass die Lehrabschlussprüfungen zurückgegangen sind und von den rund 200 Lehrberufen in Österreich die Bandbreite auf eine kleine Anzahl von Berufsbildern reduziert ist. Hier sollte man ansetzen und die Möglichkeiten für die Jugendlichen noch stärker herausarbeiten und sichtbar machen. **Hat sich da zuletzt etwas geändert?**

Wenn es um die zwei Jahre der Pandemie geht, dann sieht man, dass die Tendenz nach den Einschränkungen in die Richtung geht, dass wieder der persönliche Kontakt und das persönliche Kennenlernen gefragt sind. Das ist gut und hier sollte noch weiter ein Umden-

ken stattfinden, um noch mehr Schnuppermöglichkeiten zu schaffen. Auch die Wirtschaftskammer ist diesbezüglich sehr aktiv und unterstützt ihre Betriebe mit Aktivitäten, bei denen sie sich den Jugendlichen vorstellen können.

Kommen solche Initiativen in der Öffentlichkeit an oder nicht?

Ja, es wird viel Werbung gemacht und es gibt auch eine gewisse Resonanz, wobei es auch hier noch Luft nach oben gibt. Irgendwann wird es aber normal sein, dass Bewerbungsprozesse niederschwelliger und zugänglicher sind und Unternehmen generell neue Wege gehen, um neue Mitarbeiter zu finden und diese auch zu behalten. Denn das nächste Thema sind auch die vielen Lehrabbrüche.

Wie sieht es diesbezüglich bei uns aus?

Das ist eine sehr komplexe Geschichte, die auch in den einzelnen Branchen unterschiedlich ist. Hier kann man schwer verallgemeinern. Es gibt aber auch bei diesem Problem schon etliche Initiativen. **Du warst früher ja in einem Weltkonzern im Chemiepark in Linz tätig. Wie ist das neue Dasein in der Selbstständigkeit?**

Viele sagen immer „selbst und ständig“, was schon etwas Wahres an sich hat. Mir geht es darum, das Wissen und die Erfahrung zu bündeln und mich mit kompetenten Experten auszutauschen. Ich arbeite nun als Trainerin bzw. als Potentialerin für Unternehmen und bin zudem noch eine Mama, wobei ich diese

Einfach da. Seit 130 Jahren.

Das Leben stellt ständig neue Anforderungen an uns alle. Umso wichtiger ist es, einen Partner zu haben, auf den Verlass ist. Seit 130 Jahren sind wir für das Land und seine Menschen da. Und das werden wir auch künftig tun.

Einfach da sein, wo Sie uns brauchen, um Zukunft zu gestalten und möglich zu machen.



130
JAHRE

ENERGIE AG
Oberösterreich

Wir denken an morgen

Mehr Infos auf
www.energieag.at



Tätigkeiten gut miteinander vereinbaren kann.

Was können wir uns unter einer „Potentialerin“ vorstellen?

Die Arbeit mit den Potentialen von Menschen ist ein zentraler Ansatz im Personalwesen. Ich begleite Menschen und Unternehmen dabei, Potentiale zu erkennen und zu nutzen.

Wie gehst du dabei vor?

Ich versuche in knackigen Formaten etwas Gutes entstehen zu lassen und Denkanstöße zu geben. Man muss nicht immer alles neu erfinden, denn es gibt auch vorzeigbare Best Practice Beispiele. Das Problem besteht aber oft darin, dass kleinere Unternehmen weniger Ressourcen für diese Aktivitäten haben. Große Unternehmen hingegen verfügen über entsprechende Budgets und auch über Mitarbeiter, die sich nur mit diesem Thema befassen. Es ist aber auch für kleinere und mittlere Unternehmen möglich, sich mit dem, was sie haben, gut zu präsentieren, junge Menschen anzusprechen und eine attraktive Arbeitgebermarke zu entwickeln.

Wo kann man bei den jungen Menschen ansetzen, um das Image einer Lehre zu verbessern?



» Wir wissen, dass sich die jungen Menschen sehr viele Gedanken um ihre Zukunft machen. Auch die Eltern haben hier noch einen großen Einfluss, jedoch sehen viele dieses Thema noch mit ihren alten Mustern.

Wir wissen, dass sich die jungen Menschen sehr viele Gedanken um ihre Zukunft machen. Auch die Eltern haben hier noch einen großen Einfluss, jedoch sehen sie dieses Thema noch mit ihren alten Mustern. Hier gehört vermittelt, dass man auch mit einer Lehre tolle Sachen machen und sich eine Perspektive für das Leben verschaffen kann. Die Fachkräfte gehen uns aus und die gesteigerte Nachfrage führt letztlich dazu, dass man mit der Lehre künftig noch mehr Wertschätzung erfahren wird.

Was ist aktuell gefragt, um diese Botschaft zu vermitteln?

Um sehr schnell ins Handeln zu kommen, geht es vor allem darum, dass auch wieder das persönliche Kennenlernen

stattfindet. Der Trend geht in Richtung Sichtbarkeit und persönliches Erleben. Natürlich ist Social Media mit Facebook, Instagram, Xing und LinkedIn ein großes Thema, aber die Jugendlichen und die Eltern suchen auch den direkten Kontakt und wollen beispielsweise wissen, wie es den Mitarbeitern bei einem potentiellen Arbeitgeber geht. Bei solchen Fragen ist oft eben eine externe Sichtweise gefragt, um Ideen für die Umsetzung solcher Maßnahmen zu erhalten.

Wie sollen die Unternehmen generell mit den Jugendlichen umgehen?

Im Fokus steht, dass Gelegenheiten geschaffen werden, bei denen sich potentielle Lehrlinge und Unternehmen gegenseitig kennenlernen können.

Es geht quasi um das perfekte Match. Auch das klassische Bewerbungsgespräch wird sich wohl verändern. Die Jugendlichen müssen direkt vor Ort spüren, wie sich das Arbeitsleben anfühlt und ob sie dort am richtigen Platz sind.

Wie sollte sich ein potentieller Lehrling auf Arbeitssuche verhalten?

Ich würde mich fragen, was will ich und was sind meine Vorstellungen. Und darüber hinaus würde ich mich genau informieren, ob es jenseits der gängigen Berufsbilder nicht auch solche gibt, die noch besser zu meinen Vorstellungen und Werten passen.

Welche Möglichkeiten gibt es derzeit, um sich diesbezüglich zu informieren?

Es wird sehr viel gemacht. Die WKO bietet beispielsweise Beratungen mit Potentialanalysen. Dann gibt es natürlich die Bildungsmessen, wo man sich direkt mit den Arbeitgebern austauschen und informieren kann. Darüber hinaus liegen auch Infobroschüren auf, die einen schönen Überblick über die vielfältigen Berufsangebote ermöglicht.

Woran liegt es letztlich, dass es so wenige Fachkräfte gibt?



LEONDING

LEONDING MICHAELSBERGSTRASSE: EXKLUSIVE DOPPELHÄUSER

- ✓ 18 Doppelhaushälften
- ✓ Ziegelmassivbauweise
- ✓ Baustart erfolgt



KATSDORF

KATSDORF: MODERNE DOPPELHÄUSER IN DER NÄHE VON LINZ

- ✓ 16 Doppelhaushälften
- ✓ Grundstücke 333–501 m²
- ✓ Erweiterung in Planung

AUSTROHAUS

ETZI-HAUS

Weitere Informationen unter: office@austrohaus.at | Tel.: +43 650 8961 011

Zum Teil ist das schon ein hausgemachtes Problem. Viele Branchen haben es übersehen, Mitarbeiter auch persönlich auszubilden. Dabei sollte nicht bloß die Ausbildung für den Beruf im Zentrum stehen, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen. Denn wenn sie das nicht beim Arbeitgeber bekommen, dann holen sie sich diese Inputs woanders und verlassen eventuell das Unternehmen. ■

Claudia Tüchler im WordRap

Geburtstag: 23.12.1983
Geburtsort: Wels
Arbeitsort: Linz

Ein guter Tag ... ist heute
Meinen Job ... liebe ich
Einen Traumjob ... gestaltet man sich auch selbst
Ein guter Mitarbeiter ... wird wertgeschätzt
Ein guter Arbeitgeber ... zeigt Wertschätzung
Geld ist ... eine schöne Nebensache
Work life balance ... wird häufig überbewertet
Meine Familie ... ist mir heilig
Auszeit bedeutet für mich ... Zeit mit meiner Tochter zu verbringen
Mein Traum ist ... meine Visionen umzusetzen
An der Hotelrezeption gebe ich folgenden Beruf an ...
Potentialerin
Twinni orange oder grün ... grün
Lebensmotto... Sei du die Veränderung, die du dir wünschst
Erfahrungen ... wichtig aber nicht alles
Wenn ich Österreich einen Tag lang alleine regieren könnte ... würde ich die Regierung umstellen
Was ich gar nicht mag ... fehlender Respekt und Unehrlichkeit
Meine Stärken ... ausdauernd und hartnäckig
Meine Schwächen ... Perfektionismus
Meine letzten Worte sollen sein... ich bin offen durch die Welt gegangen und konnte die schönen Chancen und Möglichkeiten wahrnehmen



möblich
**see
Fest
spiele**

Alfons Haider
Generalintendant



Anzeige

Jetzt Tickets sichern! www.seefestspiele.at

Hier könnte auch **IHRE
WERBUNG** stehen ...

CITY!
magazin.linz.wels.steyr.

Rufen Sie mich an:
0676/4089564



Petra
Hennerbichler



Jetzt
Kursbuch
bestellen!



WIFI. Dein Wissen. Dein Erfolg.

Mach dich fit für die Zukunft – mit den neuen WIFI-Kursen.



05-7000-77 | wifi.at/ooe
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



ZEICHNEN LERNEN



FRAG

doch mal...



Wie viele Haare hat der Mensch?

Der Mensch hat ungefähr fünf Millionen Haare. Die meisten sind feine Härchen, die über den ganzen Körper verteilt sind. Auf dem Kopf schwankt die Anzahl der Haare je nach Haarfarbe. Mit 90 000 Haaren sind Rothaarige relativ haararm, Dunkelhaarige haben 100 000 Haare und die meisten Haare haben blonde Menschen.

Bis zu 150 000 Haare können bei ihnen auf dem Kopf wachsen. Pro Tag verliert jeder Mensch 100 bis 200 Haare, die dann wieder nachwachsen.

263 Distributed by Bulls

© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus * WDR

Besuchen
Sie uns im
500 m² Schaumraum
oder auf
sigmund.at

Wir freuen uns
auf Sie!

ES IST ZEIT FÜR ETWAS NEUES!

Weil es daheim am schönsten ist: Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohnraum! Voller neuer Ideen, perfekt geplant - mit Öfen und Fliesen vom Experten.

Sigmund
25 Jahre
Kachelöfen
Fliesen

TIPP VON DEN PROFIS!

Mit Kachelöfen, Kaminöfen oder Holzherd - in Krisenzeiten unabhängig von der Strom- oder Gasversorgung zu sein, wird immer wichtiger.

Ihr Hannes und Markus Sigmund



Kachelöfen | Heizkamine | Kaminöfen | Tischherde | Wand- u. Bodenfliesen | individuelle 3D-Planung | persönliche Beratung

Sigmund GmbH - Hafnermeistereibetrieb - Klammer Straße 5 - A-4323 Münzbach - Tel.: +43 7264 40 60

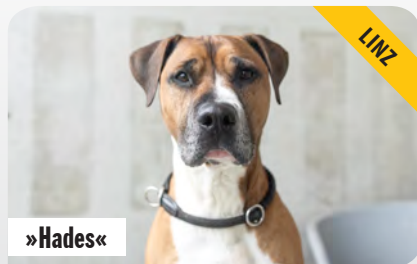
sigmund.at

Zuhause **GESUCHT**

In den Tierheimen warten viele verlorene Seelen

*„Gib dem Menschen einen Hund
und seine Seele wird gesund.“*

(Hildegard von Bingen, 1098 – 1179,
deutsche Mystikerin, Äbtissin, Naturwissenschaftlerin
und katholische Heilige).



»Hades«

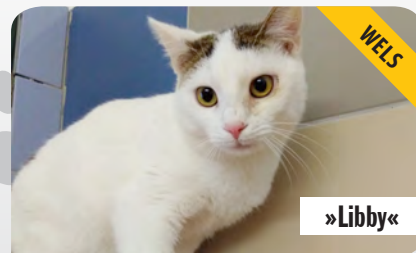
Der knapp 6 Jahre alte Hades ist ein American-Staffordshire-Terrier-Mischling der auf der Suche nach hunderfahrenen Menschen ist. Kleintiere und Katzen fallen leider in sein Beuteschema. Mit Kindern kommt er nicht zurecht. Hades kann nach einer angemessenen Eingewöhnungszeit problemlos alleine bleiben und ist ein treuer Begleiter.

Tierheim Wels: Tierheimstraße 40, 4600 Wels, Tel.: 07242 / 23 57 658

Der männliche Nymphensittich Shiru ist als Fundtier in die Welser Arche gekommen und wartet nun auf ein neues Plätzchen. Er ist 2 Jahre alt, auf der Suche nach einer großen Voliere, sowie einer Partnerin, mit der er sein Leben verbringen und den täglichen Freiflug genießen kann.



»Shiru«



»Libby«

Die Möglichkeit zum Freigang wünscht sich die 2 Jahre alte Katze Libby. Sie ist anfangs recht schüchtern und zurückhaltend und braucht deshalb Menschen, die ihr Zeit geben, um Vertrauen fassen zu können. Libby würde es außerdem sehr begrüßen, wenn sie in ihrem neuen Zuhause mit einem Artgenossen zusammenleben könnte.

+ TIERRETTUNG 0664 / 322 04 04 +

oövv
Der Verkehrsverbund

**SMARTE
TICKETS
für dich!**

**JETZT
BESTELLEN!**



**SCHÜLER -
TICKET**
19,60 Euro

**LEHRLINGS -
TICKET**
19,60 Euro

**JUGENDTICKET-
NETZ**
Alle Öffis in OÖ mit nur einem Ticket!
79,00 Euro

www.shop.oövv.at



SCANNEN & BESTELLEN!



BILD DES MONATS

Die Donau in Linz so blau – Fotograf Hans Steininger (www.foto-steininger.at) zeigt die Stadt am Strome mit seinem Jahrmarktgelände. Aus diesem Blickwinkel sieht man dort auch gut die bunt bemalten Parkplätze als Ausdruck einer kreativ-pulsierenden Kulturstadt. Wem's gefällt ;-)



BIZARRO



WITZE DES MONATS

Immer wenn jemand auf „Eigene Dateien“ klickt, fällt irgendwo in den USA ein NSA-Mitarbeiter lachend vom Stuhl.

Da haben 20 Wiener und 30 Burgenländer an einem Sonntag Betriebsausfahrt nach Salzburg. Also verteilen sie sich in einem luxuriösen Etagenbus. Die Wiener unten, die Burgenländer oben. Während der Fahrt wird unten bei den Wienern getrunken, geraucht und fröhlich Karten gespielt. Da denkt sich einer, ich schau mal' zu den Kollegen! Er steigt die Treppe hoch, steckt den Kopf in die zweite Etage und stockt. Die Burgenländer sitzen wie paralysiert in ihren Sesseln und klammern sich krampfhaft darin fest. Sagt der Wiener: „Leute, habt Spaß und genießt die Fahrt!“ Darauf sagt ein Burgenländer: „Ihr da unten habt leicht reden, ihr habt ja schließlich auch einen Fahrer!“

Ein Mann kommt sternhagelvoll nach Hause. Seine Frau liegt wütend im Bett und wartet auf ihn um ihm eine Szene zu machen. Der Mann geht zuerst in die Küche, schnappt sich einen Stuhl und schlägt seinen schwankenden Kurs Richtung Schlafzimmer ein. Dort angekommen stellt er den Stuhl vor dem Bett seiner Frau ab und setzt sich drauf. Seine Frau kocht vor Wut, hat das Ganze mitverfolgt und fragt ihn in schnippischem Ton: „Was machst Du da?“ Er: „Ich dachte, wenn das Theater anfängt, möchte ich gerne in der 1. Reihe sitzen!“

Zwei Wanderer stehen plötzlich einem gewaltigen Bären gegenüber. In Windeseile reißt sich der eine die Stiefel von den Füßen holt seine Turnschuhe aus dem Rucksack und zieht sie an. „Was soll das denn?“ fragt sein Begleiter, du kannst auch mit Turnschuhen nicht schneller laufen als der Bär. „Was geht mich der Bär an? Hauptsache ich bin schneller als Du.“

Chef zum Mitarbeiter: „Sie kommen diese Woche schon zum vierten Mal zu spät! Was schließen sie daraus?“ „Es ist Donnerstag!“



Unverwüstlicher PARTNER

Auf du und du mit den Schlaglöchern dieser Welt: Elisabeth und Harald R. Auzinger.

Kein Wunder, denn ihr Land Rover Defender liebt alle Unebenheiten auf den Strecken abseits der ausgetretenen Touristenpfade. Das Fahrzeug Baujahr 1998 hat sich Harald R. Auzinger 2005 mit einem Kilometerstand von, – für ein Gefährt dieser Art, lächerlichen 16.000 km – gekauft und mit viel Liebe zum Detail zu einem richtigen Geländeauto für Expeditionen umfunktioniert. Mittlerweile hat der Defender des vom Offroad-Virus befallenen Ehepaars 230.000 km auf dem Buckel.

Herzliche Begegnungen.

Ein Highlight unter den Expeditionen war sicherlich die Fahrt nach Peking zu den

Olympischen Sommerspielen im Jahr 2008. Am Linzer Hauptplatz erfolgte die offizielle Verabschiedung. Leo Wallner ließ es sich damals nicht nehmen, dem Paar die österreichische Flagge für die Olympischen Spiele mit auf den Weg zu geben. Die Strecke führte entlang der historischen Seidenstraße. Im Gegensatz zu den Zeiten Marco Polos gab es 2008 jedoch bereits den schwelenden Konflikt mit den Uiguren, weshalb der Defender einen kleinen Umweg von 3.000 km nehmen musste. „Grundsätzlich gab es bisher aber keine gefährlichen Begegnungen mit anderen Menschen“, erinnert sich Harald R.



» Über 50 Länder haben wir mit dem Defender bereist

Auzinger. „Im Gegenteil, wir wurden immer mit Respekt, ja zumeist sogar mit unglaublicher Gastfreundschaft aufgenommen“, ergänzt seine Frau Elisabeth, die sich besonders gerne an ihre Reisen in den Iran oder in die Türkei erinnert. Dort wurden sie stets herzlich begrüßt und mitunter sogar zum Essen oder Übernachten eingeladen. „Wenn bei uns ein Fremder auf einem Grundstück campieren würde, dann schickt man ihm höchstens

die Polizei. In diesen Kulturen ist das anders, weil dort die Gastfreundschaft auch religiös verankert ist“, erklärt Harald Auzinger, der sich auf solche Situationen auch gut vorbereitet, indem z.B. für Kinder Matchboxautos, Malbücher oder Buntstifte als Gastgeschenke mitgenommen werden.

Mobiles Ersatzteillager. Darüber hinaus gehen auch sehr viele Ersatzteile für den Defender mit auf die Reise. Denn ein großer Vorteil des Autos besteht darin, dass alles noch analog funktioniert und daher Reparaturen relativ einfach vorgenommen werden können. Rund 50 Prozent der Ersatzteile – wie etwa die Kupplung oder Bremszylinder – werden im Auto verstaut, zumal es in abgelegenen Regionen dieser Welt nicht immer so leicht ist, Ersatz zu beschaffen.

GEKONNT IN SZENE GESETZT

Das gelang unserem Fotografen Peter Christian Mayr vom „drehwerk“ in Alkoven. Auch in den nächsten Ausgaben wird er uns Momente der Faszination beschreiben, wenn wir nicht nur elegante Oldtimer präsentieren, sondern auch jene Menschen, die sich hinter dem Steuer befinden und über ihre emotionale Beziehung zum Auto berichten. Mehr über das „drehwerk“ erfahren sie unter: www.drehwerk.at



DRECKSKARRE.
Nur selten kommt
ein Land Rover
Defender so
unbefleckt
daher.



SPITZENLEISTUNG. Auch im türkischen Kappadokien
war der Defender ein zuverlässiger Gefährte.



134 PS.
Befinden sich unter
der Motorhaube.
Obenauf ein
selbstgebauter
Stauraum.



LEGENDÄRER WÜSTLING. Von 1948 bis 2016 wurden etwa 2 Millionen
Land Rover Defender dieser Art gebaut. 2019 erblickte
eine Neuversion das staubverschmutzte Licht der Welt.

ENDE GELÄNDE? Harald Auzinger (62) und seine Ehefrau Elisabeth (65)
sind zwar schon im Ruhestand, aber die Sehnsucht nach der Ferne bleibt wach.



MEHR INFORMATION.
MEHR MÖGLICH.



www.land-oberoesterreich.gv.at
hat für jede und jeden etwas:

Aktuelle Infos und Leistungen von A bis Z

Serviceangebote und Förderungen auf einen Klick

Online-Terminvereinbarung für ein schnelles Kundenservice

Einfach zum Top-Job über Online-Bewerbung

Downloadcenter für Formulare

Broschüren rasch und unkompliziert bestellen

E-Government-Dienste nutzen



www.facebook.com/ooe.gv.at



www.instagram.com/landoberoesterreich

www.land-oberoesterreich.gv.at





TOLLES TEAM. Das Gastgeber-Ehepaar Jörg und Kerstin Rigger an der Seite von LH-Stv. Manfred Haimbuchner.



MIT DABEI. Andreas Tischer mit seiner Ulli, Klaus und Andrea Dorninger, Manfred Schaubberger (v. l.).

GALA im Palais

Jörg Riggers Wohnbau 2000 feierte Jubiläum

7 0 Jahre Erfolgsgeschichte. Wohnbau 2000, Österreichs größter privater Hausverwalter, mit Inhaber und Geschäftsführer **Jörg Rigger** an der Spitze, feierte im Linzer Palais Kaufmännischer Verein Jubiläum. Der gebürtige Tiroler, leidenschaftliche Auto-Rennfahrer und Unterstützer von Vorwärts Steyr und des FC Wels, leitet seit 1989 das Unternehmen seines Vaters. „Seit der Gründung im Jahr 1952 steht für uns der Mensch im Mittelpunkt. Wir sorgen für ein Dach über dem Kopf und erfüllen damit ein elementares Grundbedürfnis“, so Rigger. Das musikalische Gustostückerl des Gala-Abends lieferte die „Spielvereinigung feat. Söhne Mannheims“. Sogar der Gastgeber, selbst Vollblut-Musiker, konnte nicht widerstehen, und performte den Song „Das hat die Welt noch nicht gesehen“ gemeinsam mit der Band. Applaudiert haben im Publikum auch LH-Stv. **Manfred Haimbuchner** und Landesrat **Günther Steinkellner** (beide FPÖ), SPÖ-Gemeinderat **Manfred Schaubberger**, Gastronomin **Hannah Neunteufel**, Miss Austria **Linda Lawal**, HAKA-Küchenboss **Gerhard Hackl**, Advokat **Klaus Dorninger**, Maler-Zampano **Andreas Tischer**, VP-Bürgermeister **Josef Rathgeb**, **Alexander Luger** (Wohlschlager & Redl) und der Linzer Polizeichef **Karl Pogutter**.



EIN HERZ & EINE SEELE.
HAKA-Chef Hackl mit Alicja Wende.



BAUPROFIS. Eugen (re.) & Regina Traussner, Bernhard Reininger.



ZUM WOHL. Rigger mit Landesrat Steinkellner.



LIVE IN CONCERT. Spielvereinigung feat. Söhne Mannheims mit Jörg Rigger im Palais Kaufmännischer Verein.

MAGEN KNURRT UND
KÜHLSCHRANK
LEER?



Waren des **täglichen Bedarfs**, gekühlte **Getränke**, **frisches Obst** und **Gemüse**



preferred payment partner

Einfaches Scannen, schneller Zutritt und **bargeldloses Bezahlen** via App

UNIBOX

IMMER OFFEN FÜR GENUSS

LINZ, Lunzerstraße 33, 4030 Linz



PAYBACK Karte hinterlegen und Punkte sammeln



Gleiche Preise wie in jedem Unimarkt



VORBILDWIRKUNG. Der Trauner Familienbetrieb setzt u.a. auf Photovoltaik und Elektromobilität.

ÖKOHAKA

Nachhaltig in Richtung Zukunft

Nachhaltig zu agieren, ist für den Trauner Küchen- und Möbelhersteller HAKA unverzichtbarer Teil des Erfolgskonzeptes.

„Dadurch sparen wir pro Jahr mehrere Tonnen CO² ein“, erklärt dazu HAKA-Geschäftsführer **Mario Stifter** zu den jüngsten Investitionen.



Da war ECHT was los

Frischmilch-Aktion mit Automatenwunder bei INTERSPAR



ANDRANG. Viele wollten sich selbst ein Flascherl „zapfen“.

Mei Zenzi“ – so heißt der Frischmilchautomat von Landwirt **Klaus Pickl**, der INTERSPAR-Kunden schon seit drei Jahren in Linz Wegscheid und Wels auch an Sonn- und Feiertagen mit dem wertvollen Lebensmittel in Glasflaschen versorgt. Dieser Tage wurde das kleine Jubiläum im Zuge des Weltmilchtages am 1. Juni groß gefeiert. Zahlreiche Kunden, die den Automaten zwar schon kannten aber sich bislang noch nicht so recht „drüber trauten“,

ließen sich das lässige System dabei nicht nur erklären, sondern verkosteten auch gleich ein kühles Glaserl bei heißen Temperaturen. Übrigens der originale Milchspender-Name kommt nicht von irgendwo. Die Lieblingskuh im Stall heißt nämlich tatsächlich Zenzi. „Die ist halt immer besonders freundlich. Und so haben wir ihr zu Ehren unser Automatenystem danach benannt“, so **Annett**, die bessere Hälfte von Klaus. Das freute auch INTERSPAR-Marktleiter **Walter Wieshofer**, der bei der Verteilung natürlich mit dabei war.



INNOVATIV. Wieshofer (li.) und Pickl nahmen Annett in ihre Mitte.

GASTRO-Treffen

Edle Degustationsliste lockte mehr als 600 Weinkenner und Profis. Oberösterreichs Gastromieszene traf sich beim Weinwunder 2022



WEINZIGARTIG. Hannes Wakolbinger, Winzer Ludwig Hiedler, Resas Café und Bar-Chefin Resa Walchshofer, Fernreiterhof-Chef Stefan Adrian.

Das Who-is-Who der oberösterreichischen Gastronomie- und Weinszene traf sich vor kurzem im Lentos Kunstmuseum in Linz, wo nach zweijähriger Corona-bedingter Pause der Lichtenberger Weinhändler **Hannes Wakolbinger** zur 19. Ausgabe seines Weinwunders geladen hatte. Bei der exklusiven Weinverkostung mit rund 60 Top-Winzern aus Österreich, Italien, Deutschland und Frankreich nutzte die Gastronomie aus Oberösterreich die Gelegenheit zum Fachsimpeln und Plaudern. Der beliebte und traditionelle Treffpunkt für Oberösterreichs Gastronomie dient insofern immer mehr auch als Business-Plattform zum Vernetzen und zum Austausch innerhalb der Szene. Diese blickt der 20. Jubiläumsausgabe des Events bereits jetzt mit Spannung entgegen!



BEWÄHRTES BLEIBT. Michael Wenzel übernimmt.

In NEUEN Händen

Wie z'haus Lehner hat neuen Chef

Margot Koll übergab die Geschäftsführung des Traditionsbetriebes an **Michael Wenzel**, der seit 8 Jahren Küchenchef des Hauses am Fuße des Linzer Pöstlingbergs ist. Bekannt ist der Gastronomiebetrieb für seine gutbürgerliche Küche mit traditionellen Speisen aus hochwertigen, regionalen Produkten. Koll bleibt dem Wie z'haus Lehner weiterhin als Angestellte erhalten. Mitarbeiter werden übrigens noch gesucht!

Großer Andrang herrschte Anfang Mai im historischen Pulverturm in der Gallanderstraße 15 im Linzer Hafenviertel. Dort hatte nämlich „Wohnkult im Turm“-Chef **Willi Aichberger** zu seiner Frühlingsmesse geladen. Geboten wurden auf mehr als 1.000 m² aber nicht nur asiatische Kunstgegenstände und Wohnaccessoires wie veredeltes Schwemmholz, Buddhas aus Lavastein oder Schnitzfiguren und Tische aus Teakwurzelholz. Beim exklusiven Erlebnishopping stand auch das Party-Erlebnis im Mittelpunkt. Dafür sorgten u.a. eine Whisky- und Cocktail-Verkostung sowie leckeres kaltes Schweinsbrat in edlem Gebäckgewand. Die Thai Massage von **Daniela Engleder** ließ die Gäste entspannen. Echt wohnkultig dieses Event!



ENTSPANNT. Andrea Goldmann (Goldmann Pools) mit Sohn Christoph (ganz links), „Wohnkult im Turm“-Chef Willi Aichberger, Drink Barita-Chef Manuel Weixler.

WOHNmesse

„Wohnkult im Turm“ lud zu einer Reise durch Fernost mit erlesenen Kunstgegenständen und Wohnaccessoires

Eine Grill-CHARITY

Beim Lionsclub Linz Delta ging es kulinarisch echt heiß her

Zum 2. Mal in diesem Clubjahr konnte ein Scheck in Höhe von 10.000 Euro der Obdachlosenhilfsaktion unter der Leitung von **Walter Kreische** zur Verfügung gestellt werden. Bei strahlendem Sonnenschein, kamen zuvor ca. 150 geladene Gäste des Lionsclubs auf den Johannahof in Naarn zu einer Grillcharity zusammen. Für das kulinarische Highlight sorgten die Crazy Flames unter der Leitung des österreichischen Grillstaatsmeisters **Thomas Wieser**. „Dass wir das zweite Mal in diesem Jahr 10.000 Euro der Obdachlosenhilfsaktion zur Verfügung stellen können, erfüllt uns mit großer Freude und macht uns auch stolz“, so Lions Präsident, **Bernhard Zoitl**. Glut gemacht, liebe Grillmeister!



MIT GRILLERINSTINKTEN.

Bernhard Zoitl, Wolf Gruber, Walter Kreische, Thomas Wieser, Marcel Kohl-Peterke (v.l.).

Ein HOCH auf Urfix-Reloaded

Wir wollen noch MEHR!

Nach zweijähriger Corona Zwangspause war es heuer emotional sowieso der beste Urfahrermarkt aller Zeiten“ so Marktreferentin und VP-Stadträtin **Doris Lang-Mayrhofer**.

Aber auch die Zahlen bestätigen den Neustart Erfolg des Urfahrermarktes: 600.000 Besucher konsumierten 112.000 Halbe Bier, 32.000 Limonaden, 6.000 Portionen Grillhendl und 52.000 Portionen Bratwürstel – in nur rund einer Woche! Das schreit nach Verlängerung: bitte denkt über Urfix-Verlängerung nochmals nach!



URFIXFAN. Doris Lang-Mayrhofer.



HAIMBUCHNER.
Mit Tochter
Annette.

Vaterfreuden x2

Nachwuchs bei den Haimbuchners

Das zweite Kind von Landeshauptmann-Stellvertreter **Manfred Haimbuchner** und seiner Frau **Annette** erblickte jüngst das Licht der Welt. Mutter und Kind sind wohlauf und Sohn **Otto** freut sich über sein Schwesterchen. Die Tochter wird wie seine Frau **Annette** heißen. Der Name hat in der Familie stolze Tradition und wird bereits in der vierten Generation weitergegeben. Gratulation!



WIEN TRIFFT OÖ. Bgm. Michael Ludwig (li.) mit Gattin Irmtraud Rossgatterer, LH Thomas Stelzer mit Gattin Bettina Stelzer-Wögerer.

BALLNACHT in Wien

Fast 3000 OÖ.-Fans tanzten wieder im Rathaus

Wir haben uns alle danach gesehnt“, so **Othmar Thann**, Obmann des Vereins der Oberösterreicher in Wien, im Hinblick auf die Corona-bedingte Pause des Kult-Events. Wohl auch deshalb sichtete man heuer im Wiener Rathaus am Ring besonders viel Prominenz (auch) am Tanzparkett: Ministerin **Susanne Raab**, Staatssekretärin **Claudia Plakolm**, LH **Thomas Stelzer**, Bgm. **Michael Ludwig**, LH-Stv. **Christine Haberlander**, die Landesräte **Markus Achleitner** und **Wolfgang Hattmannsdorfer**, LH a.D. **Josef Pühringer**, Klubobmann **August Wöginger**, der Linzer Bgm. **Klaus Luger**, Raiffeisen OÖ Generaldirektor **Heinrich Schaller**, OÖ. Versicherung Generaldirektor **Othmar Nagl**, Therme Geinberg Geschäftsführer **Karl Berghammer** und FACC-CEO **Robert Machtlinger**. Thomas Stelzer, Schirmherr des Oberösterreichers Balls, nahm den Hit „Mir laungts“ der oö. Band folkshilfe, die um Mitternacht den Ballsaal rockte, als Motto seiner Eröffnungsrede: „Uns hat es auch schon sehr g'laungt. Wir brauchen das Miteinander-Feiern, und es ist eine Riesenfreude, dass wir das wieder gemeinsam mit den Wienern tun können.“



IN TRACHT BEIM BALL DER OBERÖSTERREICHER. Thann, Achleitner, Haberlander, Stelzer, Plakolm und Hattmannsdorfer. (v.l.)

AUSZEICHNUNG für langjährige Hilfswerker

Mitarbeiter waren durch die Pandemie stark gefordert

Tagtäglich großartige Leistungen vollbringen die Mitarbeiter des OÖ Hilfswerks. Im Mai wurden die langjährigen Wegbegleiter in der Spinnerei Traun bei einem ganz besonderen Empfang ausgezeichnet. Die letzten beiden Ausnahmejahre haben den Wert der täglichen Leistungen der Hilfswerker ganz besonders sichtbar gemacht. „Mit dem heutigen Abend möchten wir dieses Engagement entsprechend anerkennen.“, so LT-Präs. **Max Hiegelsberger**, Obmann des OÖ Hilfswerks. Auch Geschäftsführerin **Viktoria Tischler** bedankte sich herzlich für den Einsatz. PS: neue Helfer sind stets willkommen!



LOS GEHTS. Karin Hörzing, LHStv. Manfred Haimbuchner, Veranstalter Andreas Mauerhofer, Moritz Murauer (Under Armour).

WELTrotkreuztag

Das Blutspenden stand heuer im Mittelpunkt



RK-TRIO. Präsident **Walter Aichinger**, **Erich Hane-schläger** und **Thomas Märzinger**.

Nach zwei Jahren Corona-Pause war es wieder so weit: Rund 300 Gäste feierten mit dem OÖ. Roten Kreuz im Palais Kaufmännischer Verein in Linz. Die diesjährige Gala „HENRI. Der Weltrotkreuztag“ stand dabei ganz im Zeichen der freiwilligen Blutspende, der Versorgung mit Gewebeprodukten sowie vielfältiger Laborleistungen. Mehr als 200.000 Blutspender krepeln regelmäßig ihre Ärmel hoch und sorgen dafür, dass Spitäler lebensrettende Blutkonserven erhalten!



GRATULANTEN. OÖ Versicherung-Boss Othmar Nagl, HYPO OÖ-Vorstand Thomas Wolfgruber, Ingrid Trauner, LR. Wolfgang Hattmannsdorfer, LAbg. a. D. Martina Pühringer, Emil Lauß, Viktoria Tischler, Hilfswerk-Obmann LT-Präs. Max Hiegelsberger (v.l.).

Der mjam LINZATHLON

Es galt zu rutschen, laufen, springen und klettern

Bei diesem Wettbewerb war wieder Multitasking gefragt. 25 erbarmungslosen Hindernisse verlangten den 1.400 Teilnehmern in der Stahlstadt alles ab. Dafür wurden sie mit einer sensationellen After-Run-Party belohnt, wobei bis in die späten Abendstunden gefeiert wurde. Auch viele prominente Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sport ließen sich dieses Sport-Spektakel nicht entgehen. Unter ihnen SP-Vzbgm. **Karin Hörzing**, FP-LHStv. **Manfred Haimbuchner**, mjam-CEO **Chloé Kayser**, **Moritz Murauer** (BMM Sports-Chef und Under Armour Vertreter), UNI Gruppe Geschäftsführer **Andreas Haider**, Snowboard-Olympiasieger **Benjamin Karl** sowie der Brau Union-Verkaufsdirektor **Josef Paukenhaider**. Eben nur die Harten kommen in den Garten!

E Mobilität in OÖ. soll alltagstauglich sein und bequem genutzt werden. Besonders komfortabel ist es, wenn das E-Auto nach längeren Strecken aufgeladen werden kann, während man andere Dinge erledigt. Die in Kooperation mit der Energie AG errichteten und vor kurzem in Betrieb genommenen 12 öffentlichen Ladestationen in der Tiefgarage des Musiktheater Linz ermöglichen dies etwa während eines Theaterbesuchs. „Die Wallboxen sind für Theaterbesucher komfortabel – können diese doch ihr E-Auto laden und Kultur genießen“, so Energie AG-Generaldirektor **Werner Steinecker**. Elektrisierend!

EmotionsGELADEN

E-Ladestadion für die Linzer Theaterbesucher



MOBILMACHER.
Werner Steinecker
und Theaterchef
Thomas
Königstorfer.

LUST AUF DEN HEISSESTEN SOMMER EURES LEBENS?

ORION



HOLT EUCH AUCH DEN
KOSTENLOSEN KATALOG

EROTISCHE HIGHLIGHTS,
DIE BEFLÜGELN – KOMMT VORBEI!

ORION FACHGESCHÄFTE:
15 x in Österreich

z. B. 4061 Pasching, Kremstal Bundesstr. 5

ORION.at

Anzeigen

Genuss pur im
Wia z'haus Lehner

Harbacher Str. 38, 4040 Linz

Tel.: 0732 / 73 05 10

www.wiazhaus-lehner.at



Genussmenü-Abend

Fr, 21. Okt. 22, ab 19 Uhr

Wild auf Wild



Grillabend
mit Live-Musik!

Do, 7. Juli 22, ab 18 Uhr

'all you can eat'

um EUR 18,90

nur bei Schönwetter



Spezial
Genussmenü

10 Gänge Menü € 120,-

Fr, 15. Juli 22, ab 19 Uhr

Michael Wenzel feat.
Bergdiele Oliver Rechberger



Gestörte Lieferketten, die Gefahr eines Blackouts oder gar jene eines Krieges sind Anlass dazu, dass wir uns auf das Schlimmste gefasst machen sollten. Und es gibt inzwischen viele besorgte Bürger, die sich sehr intensiv mit dem Szenario einer Versorgungskrise beschäftigen und sich in ihren Schutzräumen mit Vorräten für den Krisenfall eingedeckt haben. Darunter sind auch die sogenannten „Prepper“, deren Gedanken andauernd darum kreisen, wie sie sich in einem Ernstfall bestmöglich schützen und auch selbst verteidigen können.

NICHT EINLOCHEN LASSEN!

Proaktiv gegen die Krise. Sich als Hardcore-Hamsterer dauernd damit zu befassen, wie man sich am besten irgendwo verrollt, zeugt allerdings schon von einer passiv-fatalistischen Haltung. Nein, liebe Kellermeister und Möchtegern-Fritzl, man muss nicht immer alles bei sich zuhause einlagern. Wie Ihr doch von den Black Life Matters-Unruhen in den USA, der „Spezialoperation“ Putins in der Ukraine sowie aus der jüngsten ORF-Produktion „Alles finster“ längst wissen solltet, liegt das Plündern voll im Trend. Vergesst das Hamstern, kackt auf das mühsam von Euch an der Supermarktkasse erworbene Klopapier! Alles Oldschool – plündern hingegen ist angesagt. Man muss sich nicht an irgendwelche Öffnungszeiten halten und kann dabei soviel mitnehmen wie man tragen kann. Lediglich das Zeitbudget ist insofern begrenzt, als es vielleicht andere gibt, die schneller sind als wir. Aber können wir dieses Manko nicht ausgleichen bzw. diese Tätigkeit nicht einfach in professionelle Hände legen? Indem es etwa eine Online-Plattform gibt, über die man den kompetenten Plünderer seines Vertrauens mit dem Sturm auf die Geschäfte beauftragt. Wir bestellen bequem im Internet, ein Fahrradbote fährt für uns zum Spar oder zum Billa, plündert die gewünschten Sachen und liefert sie zu uns nachhause. Wir geben ein Trinkgeld und können uns darüber freuen, dass selbst in Krisenzeiten diese Welt keine Dienstleistungswüste ist, in der wir uns in einem Loch verkriechen müssen.

SHIT HAPPENS!



Was wurde aus?



Reinhard Osterkorn

Vor 35 Jahren verfiel der damals 40-jährige Reinhard Osterkorn (*19.10.1947) den Reizen eines jungen Uhus. Der Vogel – sein Pflegling – bestimmte seine weitere Laufbahn. Der Autodidakt errichtete eine Station für Eulen und Greifvögel und widmete fortan seine gesamte Freizeit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit. Seinen Brotberuf bei der Gebietskrankenkasse übte er nur so lange weiter aus, bis er in Frühpensión gehen konnte.

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet

Ich habe das ganze Jahr Urlaub“, schwärmt Osterkorn. „Wenn es geht, bin ich 365 Tage im Jahr auf der Station.“ Im Vorjahr ist er eine Weile ausgefallen, weil er ein künstliches Knie bekam. Es gibt immer viel zu tun, denn über 200 Pfleglinge gelangen jedes Jahr in seine Obhut. Darunter sind verletzte Vögel oder Findlinge, die aus dem Nest gefallen sind. Ungefähr zwei Drittel davon werden später freigesetzt. Jene, die nicht mehr in der freien Natur überleben könnten, bekommen in der Station dauerhafte Kost und Logis. Dort haben sie eine wichtige Aufgabe zu erfüllen: die Fütterung der Küken. Greifvögel sind nämlich soziale Wesen und nehmen auch fremde „Kinder“ unter ihre Fittiche. Fehlt diese Betreuung, werden die Jungvögel nie dazu fähig sein, Kontakt mit Artgenossen aufzunehmen. Inzwischen hat der Naturschutzbund die Trägerschaft der Station übernommen. Die Landesregierung begleicht die Kosten für das Futter und bezahlt das Gehalt einer Teilzeit-Aushilfskraft, Sabine Riener. Hauptberuflich stellt diese junge Frau Pferdesattel her. Sie ist als künftige Leiterin der Einrichtung vorgesehen. Osterkorns Lebenswerk wird fortgeführt werden. Kontakt für Führungen, Spenden: oaw@naturschutzbund.at

LEBENSWERK. Unter Greifvögeln fühlt sich Osterkorn wohl – Falschheit ist ihnen fremd.

Visionen, Ziele, Forderungen

Die Führungsteams der Ärztekammer für Oberösterreich wurden für die kommende Funktionsperiode bis 2027 gewählt. Dr. Peter Niedermoser wurde als Präsident ebenso bestätigt wie MR Dr. Claudia Westreicher als 1. Vizepräsidentin und die Kurienobmänner Dr. Harald Mayer (angestellte Ärzte) bzw. OMR Dr. Thomas Fiedler (niedergelassene Ärzte). Hier die Visionen, Ziele und Forderungen in den jeweiligen Bereichen.



Dr. Peter Niedermoser
Präsident



MR Dr. Claudia Westreicher
Leiterin Wahlarzt-Referat



Dr. Harald Mayer
Kurienobmann



OMR Dr. Thomas Fiedler
Kurienobmann

Emotionslose Aufarbeitung der Pandemie: Zusammen mit Entscheidungsträgern aus Politik, Spitals-Träger, Pflege und Ärztekammer braucht es eine emotionslose, ehrliche und tiefgreifende Analyse der positiven und negativen Aspekte in der Pandemie-Bewältigung.

Ausbau neuer bedarfsge-rechter Kooperationsformen: Die Einstellung junger Kolleginnen und Kollegen hat sich in den letzten Jahren geändert. Auf diese neuen Rahmenbedingungen und Wünsche muss eingegangen werden.

Erhalt der Privatmedizin und vernünftige Integration in alle Ebenen: Eine Ärztin bzw. ein Arzt muss in Österreich die Wahl haben, in welcher Form er seinen Beruf ausübt. Die Privatmedizin ist dabei ein Teil des Systems und kein Ableger einer Zwei-Klassen-Medizin.

Erhalt der freien Niederlassung und Unabhängigkeit: Diese Sicherstellung ist der Garant für die freie Ausübung des Berufs als Ärztin bzw. als Arzt. Natürlich sind wir aber bereit, über Veränderungen zu diskutieren, wie sich Wahlärztinnen und Wahlärzte noch intensiver in die Versorgung der Menschen einbringen können.

Bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie: Die Ärzteschaft steht vor einem demografischen Problem und wird immer weiblicher. Das erfordert bessere Arbeitsmodelle und eine bessere Vereinbarkeit von Freizeit und Beruf.

Teilnahme von Wahlärzten an elektronischen Projekten: Künftig muss dafür Sorge getragen werden, dass die E-Infrastruktur auch für Wahlärztinnen und Wahlärzte möglich wird.

Mehr Zeit für Ausbildung: Eine gute und fundierte Ausbildung von jungen Kolleginnen und Kollegen benötigt Zeit und darf kein Hobby sein. Gerade in den letzten zwei Jahren der Pandemie ist die Ausbildung aber leider zu kurz gekommen.

Zugangsregelungen und Patientenlenkung: Die aktuelle Situation ist eine Herausforderung für alle, daher braucht es strukturierte Zugangsregelungen, beginnend mit der Behandlung in der Allgemeinmedizin bis hin zu den Spitalsambulanzen.

Moderne Arbeitsformen: Der Beruf des Spitalsarztes muss attraktiver gestaltet werden. Begonnene Karrieremodelle sind ein erster Schritt, aber es ist noch zu wenig passiert. Auch die Primärärzteulage ist ein erster Schritt im Sinne einer fairen Managementabgeltung.

Niederlassungs-Offensive: Durch eine Re-Attraktivierung des verkrusteten Kassensystems sollen wieder mehr Ärztinnen und Ärzte in den niedergelassenen Bereich kommen.

Niederlassungs-Unterstützung: Das Investment in eine Niederlassung von einigen hunderttausend Euro darf für junge Kolleginnen und Kollegen finanzieller Rucksack sein, dazu braucht es neue Finanzierungs-Modelle und ein Freispiel von den täglichen organisatorischen und technischen Widrigkeiten einer Ordinationsführung.

Geld muss im Land bleiben: Das in Oberösterreich erwirtschaftete Geld darf nicht abfließen und muss auch für die Attraktivierung des medizinischen Standorts Oberösterreich eingesetzt werden.



**Ärztekammer
für Oberösterreich**



∞

SIE WOLLEN MIT IHREM
BUSINESS DURCHSTARTEN?

FANGEN SIE BEI IHREM
BANKING AN.

∞

WIR MACHT'S MÖGLICH.



INFINITY | BUSINESS BANKING
AUF DEM NÄCHSTEN LEVEL.

